



Hochbetrieb auf dem Häfnerplatz

Nikolausmarkt in Urberach war stimmungsvoll und sehr gut besucht

Urberach (NHR/PS) - Was sich schon beim Adventsmarkt am letzten November-Wochenende in Ober-Roden gezeigt hatte, bestätigte sich eine Woche später beim Nikolausmarkt in Urberach: Derlei Zusammenkünfte mit Glühwein, Bratwurst und Platzkonzert sind in diesem Jahr schlichtweg der Renner, offenbar flächendeckend und republikweit.

„Es herrscht offenkundig großer Nachholbedarf nach der langen Zeit mit Verboten und Beschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie. Auch auf dem Häfnerplatz konnte man diesen Trend nicht übersehen. Der Besuch war toll, die Atmosphäre gemütlich – und die allermeisten Teilnehmer blicken sehr zufrieden auf die beiden Markttag zurück.“ So klang das Fazit von Werner Popp nach dem Abbau der Stände. Der Vorsitzende des Rödermärker Vereinsrings hatte die Zu-



Hochbetrieb herrschte am Wochenende auf dem Häfnerplatz.

(Fotos: PS)

sammenkunft im kleinen Bendorf zwischen „Ebbelsche“ und Kelterscheune federführend organisiert. Die Erste Stadträtin Andrea Schülner bedankte sich bei Popp und allen anderen ehrenamtlichen Helfern, als sie – eingebettet in eine kurze Spielpause beim

vorweihnachtlichen Konzert des Musikvereins 06 am frühen Samstagabend – zum offiziellen Part „Begrüßung und Eröffnung“ ans Mikrofon gebeten wurde.

Und so drehte sich das Kinderkarussell, wärmten Feuertonnen und heiße Getränke,

animierten Wintersachen „Marke Handarbeit“ und edle hochprozentige Tröpfchen zum Schauen und Kaufen... Ehe schließlich Alphornbläser und Posaunenchor auf das Finale am Sonntag einstimmten. „Letzte Order“: Über starke Umsätze konnten sich danach die Anbieter von Speis und Trank beim Kassensturz freuen.

Mit dabei waren beim Nikolausmarkt die Urberacher Pfadfinder, die Karnevalsabteilung des KSV, die Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Kinderschutzbund sowie zahlreiche private und gewerbliche Teilnehmer. An beiden Veranstaltungstagen, an denen es jeweils um 15 Uhr los ging und man bis 21 Uhr bzw. am Sonntag bis 20 Uhr geöffnet hatte, herrschte Hochbetrieb auf dem Häfnerplatz. Daran änderte auch die Tatsache nichts, dass ein Standbetreiber krankheitsbedingt kurzfristig absagen musste und auf die Schnelle kein Ersatz gefunden werden konnte.



Am Eingang zum Nikolausmarkt stand das Kinderkarussell.

Bewegung ohne Leistungsdruck

15. Silvesterlauf von RUN4FUN startet beim KSV

Rödermark (PS) - RUN4FUN veranstaltet in diesem Jahr die 15. Auflage seines Silvesterlaufs. Beim Organisationsteam des Lauffreunds unter der Leitung von Alfred Daum ist die Freude groß, dass die Veranstaltung erstmals seit 2019 wieder stattfinden kann. Die Pandemie hat Silvesterlauf-Macher in den vergangenen beiden Jahren ausgebremst. „Die guten Vorsätze zum Jahreswechsel können schon am letzten Tag des alten Jahres in die Tat umgesetzt und dabei dem Kalorienzuwachs durch das meist gehaltvolle Weihnachtessen die Stirn geboten werden“, schreiben die Organisatoren in ihrer Vorankündigung. Start und Ziel ist wieder der KSV-Sportplatz am Ende der Kurt-Schumacher-Straße. Das Motto des Laufes lautet „Bewegung ohne Leistungsdruck, aber mit viel Spaß“, eine Zeitnahme erfolgt daher nicht.

Los geht es am 31. Dezember um 10 Uhr. Damit homogene Gruppen gebildet werden können, sollen sich die Teilnehmer möglichst bis 9.30 Uhr einfinden. An gut trainierte Läuferinnen und Läufer richtet sich die Zehn-Kilometer-Runde, auf der die Teilnehmer in zwei geführten Gruppen unterwegs

sein werden. Für alle, die es etwas ruhiger angehen lassen wollen und für Walker ist eine sieben Kilometer lange Strecke vorgesehen. Es ist wichtig, dass alle geführten Gruppen die ganze Zeit zusammenbleiben, um die Sicherheit aller Teilnehmer gewährleisten zu können.

Umkleideräume und Duschen stehen beim KSV zur Verfügung. Nach der Rückkehr sind die Teilnehmer eingeladen, in geselliger Runde bei Glühwein, Bier oder alkoholfreien Getränken zu verweilen und sich mit Eintopf, Plätzchen und Lebkuchen zu stärken. Sowohl der Start wie auch Speisen und Getränke sind kostenfrei, um Spenden wird gebeten. Damit die Veranstaltung gut geplant werden kann, wäre das Orgateam für Anmeldungen bis zum 28. Dezember bei Alfred Daum (06074-1010, fredy.daum@t-online.de) dankbar. Kurzentschlossenen können an Silvester aber auch unangemeldet mitlaufen.

Wer vorher noch seine Kondition überprüfen will, kann beim dem RUN4FUN-Lauffreund in Urberach vorbeischauchen. Treffpunkt ist immer montags um 19 Uhr in der Falkenstraße vor der Hausnummer 15 oder mittwochs um 18 Uhr vor dem Badehaus.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

IN EIGENER SACHE

Bitte beachten Sie, dass der Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Ausgabe KW 51/22 bereits am Montag, 19. Dezember 2022, um 11 Uhr ist. In KW 52/22 erscheint keine Ausgabe. Ab KW 1/23 wieder dienstags um 12 Uhr.

KM
Haupt Händler

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 · 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KM-Service · Toyota-Service



Rekord am „BraaretBersche“

Rödermark (NHR) Beim „Advent am BraaretBersche“ wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Ein Spezialist meinte es wären bei einer Blitzlichtbetrachtung rund 270 Personen anwesend gewesen. Zusätzlich müssen dann noch die Durchlaufpersonen betrachtet werden. Ein älterer Bürger aus dem Ortskern meinte: „So viele Leute waren ja noch nie am Bersche.“ Es gab auch ein tolles Rahmenprogramm, welches vom Musikverein Viktoria 08 mitgestaltet wurde. Dr.

Jochen Schick überraschte mit einer Weihnachtsgeschichte in modernem Look. Es folgte der Auftritt der BraaretNachtigallen unter der Regie von Rudi Borek. Die „Seitz-Brothers“ waren auch anwesend und hier und haben immer wieder Beiträge zum Besten geben. Der Breidert-Imker, der seine Bienenstöcke auch am Bersche hat, wollte seinen Bio-Honig anbieten und über die Imkerei informieren, musste aber wegen Corona kurzfristig absagen. Der Naturschutzbund

Deutschland (NABU) Rödermark stellte seinen Kalender „Die Schönheit der heimischen Natur 2023“ vor. Schon in der Einladung zu der Veranstaltung wurde bekannt gegeben, dass die Netto-Erlöse von „Advent am BraaretBersche“ in gleichen Teilen dem Brotkorb und dem DRK-Lebensmittelladen gespendet werden. Der überaus positive Ablauf der Veranstaltung wird sich auch die Höhe des Spendenbetrages auswirken.

(Foto: privat)

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)

od. 0 60 71 - 73 95 70

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

Nieder-Roden • Hannerstr. 12

Unzufrieden? Na dann:
Unser Geheimnis ist konstante Qualität!!

Jetzt an Weihnachten denken mit vielen Geschenkkarten, wie z.B. unserem Geschenkgutschein.

TEAM
RIES
FRISUR · KOSMETIK

WWW.FRISUR-RIES.DE

Telefon 0 61 06 / 77 14 50

Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Gute Gaben für DRK und Brotkorb

Vereinsring verteilte Überschuss gerecht an die beiden Rödermärker Lebensmittelausgabestellen

Rödermark (NHR) Mit guten Gaben kamen Werner Popp, der Vorsitzende des Vereinsrings Rödermark, und dessen Schriftführer Thomas Mörsdorf kurz vor Beginn der Adventszeit in den DRK-Laden „Lebensmittel & mehr“ in Ober-Roden und in den Rödermärker Brotkorb in Urberach. Die beiden überreichten den Helfer-Teams der beiden Einrichtungen, bei denen sich Bedürftige aus Rödermark mit Lebensmitteln versorgen können, jeweils 250 Euro in Form von symbolischen Schecks im Großformat. Der Betrag war nach der Jahresabrechnung in der Vereinsring-Kasse, die von rund 80 Vereinen mit ihren Beiträgen gefüllt wird, übriggeblieben. Laut Satzung muss der Überschuss für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt

werden.

„Lebensmittel & mehr“ bietet das DRK mit seinen Ortsverbänden Ober-Roden und Urberach in der Dockendorffstraße in Ober-Roden seit August 2015 Menschen, deren Einkommen kaum reicht, um ihren täglichen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Das DRK hatte sich damals mit dem älteren Rödermärker Brotkorb darauf verständigt, die (ehrenamtliche) Arbeit in Rödermark aufzuteilen. Seitdem ist „Lebensmittel & mehr“ für bedürftige Menschen aus den Stadtteilen Ober-Roden, Waldacker und Messenhausen zuständig, der Brotkorb für die aus Urberach und Bulau. Wer in den beiden Läden einkaufen möchte, braucht den Rödermark-Pass, den es bei der Fachabteilung „Soziale Stadt“ im Rathaus Ur-



Spendenübergabe DRK (v.l.): Kornelia Gotta vom Helferteam, Werner Popp, Thomas Mörsdorf, Reiner Pyka (Schatzmeister DRK Urberach), Werner Müller.

berach gibt.

Das DRK versorgt mittlerweile an drei Ausgabestagen pro Woche insgesamt rund 300 Menschen mit Lebensmitteln, meist von Supermärkten, Discountern und Bäckereien unentgeltlich zur Verfügung gestellte Ware, die pro Bedarfsgemeinschaft für 1 Euro pro Einkauf abgegeben wird. Haltbare Lebensmittel müssen allerdings hinzugekauft werden. Die Zahl der Bedürftigen steige, und auf der anderen Seite sei die Menge an Lebensmitteln, die von den Supermärkten abgegeben werde, um die Hälfte zurückgegangen, berichtete Wolfgang Müller, der Vorsitzende des DRK Ober-Roden. Deshalb sei die Spende höchst willkommen. Rund 60 Helfer engagieren sich beim DRK für die Lebensmittelausgabe und für den Kleiderladen. Weitere Helfer sind willkommen. Interessenten können sich montags bis freitags von 10

bis 12 Uhr und mittwochs von 14 bis 16.30 Uhr unter Telefon 06074 2116004 melden oder per E-Mail an lebensmittelladen-roedermark@drk-of.de. Die DRKler würden sich aber auch über finanzielle Unterstützung freuen. Da der Laden keine öffentlichen Zuschüsse erhält und die Einnahmen die laufenden Kosten für Benzin, Versicherungen oder den Bürobetrieb bei weitem nicht decken, sind die Rotkreuzler dringend auf Geldspenden angewiesen. Diese können auf das Konto mit der IBAN DE83 5056 1315 0100 4004 75 bei der Vereinigten Volksbank Maingau, Empfänger DRK OV Ober-Roden, Verwendungszweck: Spende Lebensmittelladen, überwiesen werden. Selbstverständlich können hierüber Spendenbestätigungen ausgestellt werden. Nicht alle Menschen haben ihr tägliches Brot – und dennoch gibt es Lebensmittel im



Spendeübergabe Brotkorb (v.l.): Pfarrer Mattes, Birgit Gursky, Werner Popp, Thomas Mörsdorf. (Fotos: Stadt Rödermark)

Überfluss. Deshalb gibt es auch den Rödermärker Brotkorb, eine Einrichtung der Kirchengemeinden, die heute nötiger denn je ist. Jeden Donnerstag von 16 bis 17.30 Uhr werden in der Urberacher Petrusgemeinde Lebensmittel, aber auch andere Dinge des täglichen Bedarfs an Bedürftige aus Rödermark verteilt. Der „Brotkorb“ war 2004 nach der Einführung von Hartz IV und der damit erhöhten Bedürftigkeit vieler Menschen eingeführt worden – fünf Kunden kamen am ersten Öffnungstag. Mittlerweile sind es bis zu 100 Menschen, die für 300 und mehr Familienmitglieder einkaufen. Wer den „Brotkorb“ zumindest stundenweise in dem breiten Arbeitsspektrum unterstützen möchte, kann sich entweder bei Birgit Gursky, Telefon 06074 1597, bgursky@gmx.de, oder bei Pfarrer Oliver Mattes, Telefon 06074 61129, omattes@

petruskirche-urberach.de, melden. Gerne werden auch haltbare Lebensmittel donnerstags zwischen 15 und 16 Uhr entgegengenommen. Finanzielle Zuwendungen kann man auf das Spendenkonto mit der IBAN: DE78 5085 2651 0045 9021 11 bei der Sparkasse Dieburg - Stichwort „Brotkorb“ einzahlen.

§§ Unseren Mandanten und allen Einwohnern §
§§ von Rödermark wünschen wir §
§§ **Frohe Weihnachten** §
§§ und ein gesundes und erfolgreiches §
§§ **Jahr 2023** §
§§ Für das entgegengebrachte Vertrauen §
§§ bedanken wir uns sehr herzlich. §
§§ RECHTSANWALTSKANZLEI §
§§ **Schellert & Schellert** §
§§ * Borngartenstraße 12 * §
§§ * 63322 Rödermark * §
§§ * Tel. 0 60 74 / 89 29 82 * §
§§ * Fax 0 60 74 / 89 29 83 * §

„Mrs. Harris und ein Kleid von Dior“

Urberach (NHR) Die „Neuen Lichtspiele“ in Urberach zeigen den Streifen mit Lesley Manville in der Hauptrolle als Rödermarks Film des Monats Dezember noch zwei weitere Male. An den beiden kommenden Dienstagen (13. und 20.) beginnen die Vorstellungen jeweils um 20 Uhr. Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

MV 06 Urberach will musikalisch auf die Festtage einstimmen

Urberach (NHR) Ein sehr abwechslungsreiches Programm mit vielen anspruchsvollen und klangvollen Musikstücken hat der Musikverein 06 Urberach einstudiert, um sein Publikum auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Das traditionelle Weihnachtskonzert des MV 06 Urberach findet am Samstag, 17. Dezember, ab 19 Uhr in der Kulturhalle in Ober-Roden statt. Starten wird das Programm mit dem Juniororchester unter Leitung von Melanie Pranieß. Es spielt die mitreißende und unheimlich griffige Titelmelodie zur Fernsehserie „Hawaii-Five-O“ von Mort Stevens. Es folgt „7G Heavy“ von Idar Torskanterpoll, eine Rocknummer für vier Melodie-Instrumente und

Schlagzeug. Und wenn die Zuhörer viel Applaus spenden, wird es sicher noch eine Zugebe geben.

Nach kurzer Umbaupause zeigt das Große Blasorchester des Musikvereins mit Laszlo Szabo am Dirigentenpult sein Können. Zu hören sind einfühlsame Konzertwerke, wie das von Jerker Johansson komponierte Stück „Tales and Myths of Gothia“, das im September 2017 in Göteborg uraufgeführt wurde. Es charakterisiert „Gothia“, den südlichsten Teil Schwedens mit seiner traditionsreichen Stadt Göteborg. Einen weiteren Höhepunkt bilden Songs aus dem Musical „Cabaret“. Mit „Willkommen, bienvenue, welcome!“ lieferte der Erfolgskomponist John Kander die Erkennungs-

melodie für das Musical, das mit weiteren Welthits wie „Maybe this time“, „Mein Herr“ oder eben „Cabaret“ performt. Das weltberühmte Musical „Cabaret“ aus dem Jahr 1966 zeichnet mit seinen mitreißenden Revuenummern, Jazzrhythmen und einer vom Ragtime inspirierten Musik die grandiosen Klangwelten der untergehenden Weimarer Republik im quirligen Berlin nach. Ein Arrangement von Oliver Nickel entfacht sicherlich das Feuer bei den Zuhörern. Der 1950 geborene in Mexiko geborene Komponist Arturo Márquez verknüpft in „Conga del Fuego Nuevo“ folkloristische Melodien vor allem Mexiko und Kubas mit lateinamerikanischen Tanzrhythmen und virtuosen Partien der Bläser. Weiter geht

es mit den in „Movie Main Theme Miracles“ versammelten Filmmusikthemen, die zu den bekanntesten, beliebtesten und erfolgreichsten Melodien der Filmgeschichte gehören: Peter Kleine Schars verarbeitete die Hauptthemen der Soundtracks von „Braveheart“, „Mission: Impossible“, „Star Trek“ und „Top Gun“, zu einem brillanten Medley für Blasorchester, das nicht nur die Herzen von Cineasten höher schlagen lässt. Aber auch auf die bevorstehende Weihnachtszeit will das Große Blasorchester seine Zuhörer einstimmen. Für sein Werk „Mentis“ - lateinisch für „Besinnung“ - wählte Thiemo Kraas zwei Lieder, die für ihn persönlich zu den schönsten Liedern der Adventszeit gehören: Das erwartungsvoll-festliche „Macht hoch die Tür“ sowie das zarte und innige „Maria durch ein Dornwald ging“. Beide Lieder überzeugen durch ihre Schlichtheit und Tiefe, die sie so einzigartig werden lassen. Mit Robert Buckley's „Let the Bells Ring“, spielt das Große Blasorchester des Musikvereins 06 Urberach eine Version des bekannten „Ukrainian Bell Carol“. Jede Instrumentengruppe des Orchesters bekommt die Möglichkeit, in diesem Weihnachtsstück zu glänzen. „Christmas on Broadway“, ein Arrangement von John Higgins, ist ein spektakuläres Medley mit Melodien wie: God Bless Us Everyone, It's Beginning to Look Like Christmas, March of the Toys, My Favorite

Things, Pine Cones and Holly Berries, Toyland und We Need a Little Christmas. Und das Arrangement „And the Herald Angels Sang“ von James Swearingen kombiniert schließlich drei beliebte Weihnachtslieder mit dem Wort „Angels“ in ihren Titeln. Das sind: „Angels From The Realms Of Glory“, „Angels We have heard On High“, und „Hark! The Herald Angels Sing“. Das Publikum wird denken, dass dieses Arrangement vom Himmel geschickt wurde. Und wie wir das Große Blasorchester kennen, hat es bestimmt noch eine großartige Zugabe in petto. Der Vorverkauf für das Weihnachtskonzert des Musikvereins 06 Urberach läuft auf Hochtouren. Die Eintrittskarten kosten 10 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an der Abendkasse. Für Kinder gibt es ermäßigte Karten an der Abendkasse. Unsere Vorverkaufsstellen sind: Restaurant Zagreb, Bäckerei Löbig, Obst- und Blumen Müller, die Kulturhalle in Ober-Roden sowie alle aktiven Mitglieder.

Bürgerfraktions-sitzung der FWR

Rödermark (NHR) Die FWR laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Bürgerfraktionssitzung am heutigen Donnerstag (8.) ab 18.30 Uhr in die „Königlich Bayerischen Stuben“ (Bachgasse 24 -Urberach) ein. Anliegen und Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern werden zuerst behandelt, danach erst möchten sich die FWR mit den Gästen mit der Tagesordnung der Stavo am 13. Dezember auseinandersetzen. Schwerpunktmäßig sollen dort die Themen „Hundewiese(n)“ sowie „Nahversorgungskonzept der Stadt Rödermark“ diskutiert werden.

Steuer- und Gebührenbescheide für 2023

Rödermark (NHR) Die Abfallgebührenbescheide 2023 mit der Abrechnung für das Jahr 2022 und den Abschlagszahlungen 2023 werden im Januar an die Eigentümer und Zustellungsbevollmächtigten geschickt. Für die Grundsteuer A, die Grundsteuer B und die Hundesteuer werden im Januar 2023 keine neuen Bescheide gestellt. Die bisherigen Steuerbescheide behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Die Hundemarken gelten ebenfalls weiter. Die Vierteljahresbeträge sind jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2023 fällig. Wird von der Möglichkeit der Einmalzahlung Gebrauch gemacht, ist dieser Betrag am 1. Juli 2023 fällig.

Unsere Weihnachtsspecials an den Feiertagen
(am 24. nur to Go, am 25. & 26. auch im Restaurant):
Tischreservierung erbeten

Entenkeule mit Rotkohl, Sauce und Kartoffelklößen 25,00 €
Wildgulasch mit Rotkohl und Serviettenknödel 16,50 €
Hirschburger im Sauerteig Brötchen mit Camembert, Rotkohl und Preiselbeersauce, dazu Wedges 15,90 €
Tagliatelle mit Seelachs in Weißweinsahnesauce 12,00 €

1 ganze Ente und zwei Entenkeulen mit Sauce, Rotkohl und Klößen, dazu gefüllter Bratpfel im eigenen Saft 90,00 €
Weitere Gerichte „A la Carte“

Dessert:
Lebkuchenmousse 5,50 € Gefüllter Bratpfel mit Vanillesauce . . . 5,50 €
Panna Cotta mit Zimtkirschen 6,00 €

Wir bitten um 3 Tage Vorbestellungszeit! **Zusätzlich bieten wir auch Torten und Kuchen zur Abholung an. Bitte sprechen Sie uns einfach an!**

angeschlossen am
RESTAURANT ZUR WALDSTUBB ehem. Eichenhof
Carl-Zeiss-Strasse 30
63322 Rödermark
Tel.: 06074 / 696320
info@zur-waldstubb.de

SENIOREN & PFLEGE-PARK RÖDERMARK

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 0 61 06 / 2 69 97 - 0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Respekt: Herzenssache für katholische Kitas

Kampagne in Rödermark zieht Kreise / Bald sind 100 Teilnehmer mit von der Partie

Rödermark (NHR) Auch an den Eingängen zu den katholischen Kindertagesstätten St. Gallus in Urberach und St. Nazarius in Ober-Roden ist es nunmehr unübersehbar: „Respekt! Kein Platz für Rassismus“ – so steht es auf Schildern, die kürzlich im Beisein von Bürgermeister Jörg Rotter überreicht wurden. Die Betreuungseinrichtungen sind damit in guter Gesellschaft. Sie reißen sich ein in den großen Kreis von Vereinen und Institutionen, die sich der Bekenntnis-Kampagne für Toleranz und Mitmenschlichkeit angeschlossen haben.

Warum die konfessionellen Kitas mitmachen? Das, befanden die beiden Leiterinnen Annemarie Kern-Richter (St. Gallus) und

Simone Wolf (St. Nazarius), sei eine Herzenssache. Sie entspränge tiefster Überzeugung. Deshalb gebe es eine ganz einfache Begründung: „Unser Auftrag als katholische Einrichtungen ist: ‚Liebt einander so, wie ich euch geliebt habe.‘ Folglich sehen wir jeden Menschen als ein von Gott geliebtes Geschöpf. Wir sind Orte der Begegnung und Gemeinschaft. Orte, an denen wir Menschen aller Religionen und Weltanschauungen willkommen heißen.“

So steht es in einer Erklärung, die Kern-Richter, Wolf und deren Teams anlässlich der Schilder-Übergabe vorbereitet hatten. Betont wird außerdem: „Gegenseitiger Respekt zwischen Religionen und ihren Bräuchen ist



In jeweils gleicher Besetzung traf man sich in Urberach und Ober-Roden. Das Foto vor der Kita St. Gallus (links) zeigt von links nach rechts: Thomas Mörsdorf, Annemarie Kern-Richter, Bürgermeister Jörg Rotter, Pfarrer Klaus Gäbler, Simone Wolf und Isabel Martiner, die Integrations-, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Rödermärker Stadtverwaltung. (Fotos: Stadt)

für uns ein wichtiger Bestandteil von Gemeinschaft. Wir betrachten und wertschätzen jedes Kind mit seiner Familie und seiner individuellen Lebenssituation. Wir nehmen es an, wie es von Gott geliebt wird – so, wie es ist.“

Thomas Mörsdorf, der Leiter des kommunalen Fachbereichs 5 (Kultur, Heimat und Europa), freut sich über die große Resonanz, die der Mitmach-Aufruf der Stadt nach wie vor erzeugt. „Mittlerweile sind schon über 90 Klubs, Organisationen und



soziale Einrichtungen mit von der Partie. Ganz klar: Ziel ist es, die Zahl 100 zu erreichen. Darauf steuern wir zu.“

Wer sich beteiligen und Flagge für respektvollen Umgang zeigen möchte, kann sich im Gespräch mit Mörsdorf näher

informieren. Telefonisch zu erreichen ist der Koordinator unter der Rufnummer 911660.

Weichen für Glasfaser-Ausbau gestellt

Stadt Rödermark und Deutsche GigaNetz haben sich auf das weitere Vorgehen verständigt

Rödermark (NHR) Das viel zitierte „schnelle Internet“ mit Bandbreiten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde kommt endlich flächendeckend nach Rödermark. Die Deutsche GigaNetz GmbH wird das Projekt mit einer Vielzahl von Glasfaser-Hausanschlüssen in den Jahren 2023 und 2024 umsetzen. Über diese Kernbotschaft und entsprechende Detailregelungen, auf die sich die Stadtverwaltung und das Unternehmen dieser Tage verständigt haben, freut sich Bürgermeister Jörg Rotter.

„Das ist eine brandaktuelle und

sehr gute Nachricht. Wir machen einen großen Schritt nach vorn. Unsere Stadt wappnet sich für die wachsenden technischen Ansprüche im Bereich der Datenübertragung. Der Netzausbau stärkt den Standort Rödermark. Davon profitieren private und geschäftliche Nutzer gleichermaßen“, erklärte Rotter nach den Beratungen mit dem Unternehmen.

Nachdem bis Mitte November eine Vermarktungsquote von rund 35 Prozent erzielt wurde, signalisierten die Netz-Spezialisten, dass – gestützt auf eine

derart rege Nachfrage – die konkrete Bauausführung in Angriff genommen werden könne. Wird das Genehmigungsverfahren nun zügig vorangetrieben und erlaubt es die Witterung, so ist mit dem Start der Arbeiten im Februar 2023 zu rechnen. Circa zwei Jahre veranschlagen die Planer, wenn es fortan darum geht, das Vorhaben schrittweise in allen Stadtteilen zur Umsetzung zu bringen. Ein symbolischer erster Spatenstich soll bereits im Dezember plakativ verdeutlichen, dass die Entscheidung für den Netzausbau gefallen ist.

„Wir freuen uns sehr, dass uns von der Kommune und den Menschen vor Ort so viel Vertrauen entgegengebracht worden ist“, unterstreicht Soeren Wendler, Geschäftsführer der Deutschen GigaNetz GmbH.

Neben der freiwilligen Beratung im Ausbaubezirk durch geschulte Medienberater und -beraterinnen, die in vielen Fällen wichtige Impulse für einen Abschluss geben, wird auf klassische Formen der Bewerbung wie beispielsweise Plakate, Wurfzettel und Sprechstunden gesetzt. Zudem sind unter der zentralen

Servicenummer 040 5936300 täglich Ansprechpartner und -partnerinnen von 8 bis 20 Uhr für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar.

Wer noch auf den Glasfaser-Zug aufspringen möchte, hat weiterhin die Möglichkeit, sich als Anschlusskunde vertraglich zu binden. Nähere Informationen zu den Konditionen werden im Internet aufgelistet: deutsche-giganetz.de/roedermark. In den Rathäusern in Ober-Roden und Urberach wird die Weichenstellung „pro Glasfaser“ als zwingend notwendiger Schritt

Weihnachtsbaumsuche im Wald in Rodgau/Nieder-Roden Selbststeinschlag möglich

Verlängerte „Römerstraße“, 100 m nach der Don-Bosco-Freizeitanlage.

Ein Familienspaß

Am Fr., 9. und am Sa., 10. Dezember, jeweils von 9 bis 16 Uhr sowie Verkauf von ausgesuchten schönen und frischen Nordmann-Tannen aus eigener Anzucht im Westerwald mit nachweisbar rein mechanischer Kulturpflege.

Günstige Erzeugerpreise ab 15 € pro Baum. Größen 1,5 – 3 m. Große Bäume sind besonders preiswert.

Tannengrünzugabe. Gute Parkmöglichkeiten

Es freut sich auf Ihren Besuch Familie Gerhardt.

begrüßt. Der Bürgermeister gibt zu bedenken: „Beim Thema ‚Kommunikation und Datenverkehr‘ dürfen wir als Stadt nicht den Anschluss verlieren. Es ist deshalb konsequent, dass wir Vermittlungs- und Anschubhilfe leisten. Ein Angebot für unsere Bevölkerung auf diesem so wichtigen Terrain ist unverzichtbar“, betont Rotter.

Jetzt Impfschutz überprüfen

ICH SCHÜTZE MICH,
damit sich Corona an mir die Zähne ausbeißt.

Yvonne hält als Zahnmedizinische Fachangestellte ihren Corona-Schutz aktuell. [zusammengengencorona.de](https://www.zusammengengencorona.de)

ROBERT KOCH INSTITUT



BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Bundesministerium für Gesundheit



Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Sterbefälle

am 29.11.22 in Langen: Wolfgang Gerhard, 71 Jahre, Schillerstr. 12

am 29.11.22 in Offenbach: Sigrid Koch, geb. Beckmann, 71 Jahre, Beethovenstr. 4

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung

Montags von 8 bis 12 Uhr in den ung. Wochen; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de. Nächster Termin: 19. Dezember

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Beratungs- und Informationssprechstunde der Malteser: dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 6695810, claudia.bau-herzog@malteser.org

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigerblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnement 2,50 €, Einzelpreis – 70 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

er-herzog@malteser.org

Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Senioren-sport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

Seniorentreffs

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr

Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353

Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Senioren- und Sozialberatung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen

Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ung. Wochen

SchillerHaus: dienstags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-956 oder seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten

SchillerHaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr

Beratung Wohnungssicherung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten

Veranstaltungen Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr

Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17.00 Uhr

Bürgersprechstunde der Polizei:
für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

Senioren und Sozialberatung: dienstags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr; Anmeldung erforderlich bei Verena Heier, Tel. 911-956 oder seniorenundsozialberatung@roedermark.de

Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)
Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung

Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr (13.12.)

Spanischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr (14.12.)

Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr (21.12.)

Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Jahre)

Angebote für Grundschulkinder

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Leseclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat (19.12.)

Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrtermine

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 12. Dezember

Bezirke B und C: Dienstag, 13. Dezember

Bezirk A: Mittwoch, 14. Dezember

Altpapier
Bezirk B: Donnerstag, 8. Dezember

Bezirk C und D: Donnerstag, 15. Dezember

Die einzelnen Bezirke und das Strafenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender/Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 13. Dezember

Bezirk 2: Mittwoch, 14. Dezember

Bezirk 3: Freitag, 16. Dezember

Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter, Bürgermeister

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung der 12. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark am Dienstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr, Kulturhalle, Dieburger Straße 27, mit Fortsetzungstermin am Mittwoch, 14. Dezember, 19.30 Uhr;

TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

TOP 2 Mitteilungen des Magistrats

TOP 3 Anfragen gem. § 16 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

TOP 4 Haushaltsplan 2023; Vorlage: VO/0310/22

TOP 5 Jahresabschluss 2021; Vorlage: VO/0297/22

TOP 6 Neufassung der Friedhofsatzung; Vorlage: VO/0321/22

TOP 7 Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Wettaufwandsteuer im Gebiet der Stadt Rödermark; Vorlage: VO/0295/22

TOP 8 Wiedereinführung Vergnügungssteuer ab dem 01.01.2023 im Gebiet der Stadt Rödermark; Vorlage: VO/0309/22

TOP 9 Finanzierung Neubau Projekt Brücke am Zillgarten - Antrag Investitionsfondsdarlehen 2023; Vorlage: VO/0296/22

TOP 10 Anpassung der Miet-

preise Stadtteilzentren SchillerHaus und Bürgertreff Waldacker sowie der Familienzentren und des Tonstudios; Vorlage: VO/0325/22

TOP 11 Änderung der „Kostenbeitragsatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Rödermark“ und der „Kostenbeitragsatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den Kinderhorten und der Schulkinderbetreuung der Stadt Rödermark“; Vorlage: VO/0324/22

TOP 12 Änderung der Vereinsförderungsrichtlinien unter Ziff. 8.1.1, Investitionen für Vereinsanlagen, und Ziff. 8.1.4, Zuschüsse zu Renovierungen und Reparaturen; Vorlage: VO/0303/22

TOP 13 Nahversorgungskonzept für die Stadt Rödermark (Teilfortschreibung des Einzelhandelskonzeptes); Vorlage: VO/0350/22

TOP 14 Grundsatzbeschluss über die Veräußerung einer Gewerbefläche

TOP 15 Antrag der SPD-Fraktion: „Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“ zeichnen und umsetzen; Vorlage: SPD/0130/22

TOP 16 Antrag der SPD-Fraktion (Neufassung 2. Version): Aufbau eines kommunalen Gewalt-, Kriminalitäts- und Suchtpräventionsprogrammes; Vorlage: SPD/0333/22

TOP 17 Antrag der Fraktion Andere Liste/DIE GRÜNEN und der CDU-Fraktion: Fördergelder für Streuobstwiesen und Artenschutz; TOP 18

Antrag der Fraktion FWR: Brauchwassernutzung; Vorlage: FWR/0270/22

TOP 19 Antrag des Stadtverordneten Jochen K. Roos: „Ruhige und sichere Stadt“ - Bürgerbescheid zur Verkehrsentlastung Urberach; Vorlage: AfD/0280/22

TOP 20 Antrag der Fraktion FWR: Hundewiese; Vorlage: FWR/0341/22

TOP 21 Antrag der Fraktion FWR: Gewerbegebiet auch für Lebensmittelmarkt; Vorlage: FWR/0342/22

TOP 22

Antrag der FDP-Fraktion: Einberufung der Brandschutzkommission der Stadt Rödermark; Vorlage: FDP/0348/22

Sven Sulzmann, Stadtverordnetenvorsteher

Jahrgang 36/37 Ober-Roden

Der Jahrgang trifft sich am 13. Dezember ab 16 Uhr im Restaurant der Kulturhalle zur Weihnachtsfeier und Totenehrung. Herzliche Einladung an alle, auch an die Angehörigen des Jahrganges.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 06106/26997-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Geburtstagskinder

Ober-Roden

09.12. Rita Walz, Breidertring 71, 76 Jahre
10.12. Werner Tormählen, Talstr. 57, 81 Jahre
11.12. Heidemarie Quandt, Breidertring 100, 81 Jahre
11.12. Brigitte Schmidt, Babenhäuser Str. 44, 78 Jahre
11.12. Albert Behnert, Jägerstr. 15, 72 Jahre
11.12. Harald Knigge, Wingertstr. 35D, 72 Jahre
12.12. Hildegard Brehm, Babenhäuser Str. 97, 85 Jahre
13.12. Gerhard Blum, Seligenstädter Str. 32, 72 Jahre
14.12. Helmut Schaupp, Karl-Müller-Weg 5, 82 Jahre
14.12. Klaus Kafier, Babenhäuser Str. 104C, 70 Jahre
15.12. Karl Weber, Breidertring 35, 93 Jahre

Urberach

09.12. Rita Lang, Schömsstr. 6, 86 Jahre
09.12. Rosemarie Bähr, Am Eichenbühl 44, 78 Jahre
11.12. Wolfgang Schramm, Traminer Str. 33, 75 Jahre
15.12. Erich Nostadt, Bachgasse 52, 88 Jahre
15.12. Pakize Ergül, Am Entenweiher 7A, 73 Jahre
Gnadenhochzeit
13.12. Rosa und Hans Nostadt, Pestalozzistr. 78

Apotheken-Notdienst

- 09.12. **Eulen Apotheke**
Gustav-Heinemann-Ring 1A, Dietzenbach, Tel. 06074/812273
- 10.12. **Park Apotheke**
Rathausplatz 1, Messel, Tel. 06159/5252
- 11.12. **easy Apotheke**
Frankfurter Str. 57, Dieburg, Tel. 06071/928020
- 12.12. **Apotheke Esser**
Traminer Str. 17, Urberach, Tel. 06074/84230
- 13.12. **Einhorn Apotheke**
Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/2897795
- 14.12. **Hirsch Apotheke**
Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel. 06074/23410
- 15.12. **Paracelsus Apotheke**
Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215

Letzte Vorbereitungen fürs 54. Weihnachtskonzert laufen

Ober-Roden (NHR) Das Große Blasorchester des Musikverein Viktoria 08 Ober-Roden hat mit den diesjährigen Sonderproben begonnen, um die verbliebene Zeit bis zum 18. Dezember bestmöglich für die Konzertvorbereitung zu nutzen. In diesem Jahr erklingen Werke sinfonischer Blasmusik von Kurt Gäble, Alfred Reed, Philip Sparke und Jan de Haan, dazu noch Melodien aus Aladdin, The Lion King und von den Jackson Five. Aber natürlich dürfen auch sinnliche und weihnachtliche Klänge nicht fehlen. Die Freude auf das Konzert sei riesig und beim Jubiläumskonzert des Dirigenten wolle man sich natürlich bestmöglich präsentieren, heißt es aus den Kreisen der Musiker*innen. Mittlerweile steht fest, dass das Konzert ganz in seiner Tradition um 17 Uhr stattfinden wird. Einzelne Restkarten sind noch über die Musiker*innen oder über victoria@musikverein08.de zu beziehen.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, SchillerHaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail:info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus. Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen
Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark
Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

Nach fast **50 Jahren** haben wir unseren Verkauf mit Hausmacher Wurst- und Fleischwaren auf dem Ober-Röder Markt beendet. Wir möchten uns bei all unseren Kunden für die jahrelange Treue und das entgegengebrachte Vertrauen, für viel Lob und Anerkennung sowie für eine unvergessliche Zeit ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen eine schöne Adventszeit und alles Gute.

Schorsch und Erika Sattler
Fam. Nicole Hauck

Papa, wie lange muss Oma jetzt unter der Erde bleiben? Kinderfragen machen oft sprachlos – wir helfen bei den Antworten.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

PIETÄT-RÖDERMARK
Saager KG
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Erledigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit
in den schwersten Stunden ...
Johann-Friedrich-Böttger-Str.10
63322 Rödermark / Ober-Roden
06074 / 901 58
www.pietat-roedermark.de

Traueranzeigen
Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Vortrag Flugsicherung und Jahreshauptversammlung bei der Senioren-Union Rödermark

Rödermark (NHR) Die Senioren-Union Rödermark hatte eingeladen zu ihrer Jahreshauptversammlung, der ein Vortrag über Flugsicherung vorgeschaltet war. Rund 40 Gäste bekundeten ein großes Interesse an den folgenden Ausführungen von Herrn Axel Raab, einem ehemaligen Mitarbeiter der Flugsicherung am Flughafen Frankfurt. Begleitet von Lichtbildern und kleinen Filmen entwickelte er einen spannenden Bericht über das, was in der Luft vor sich geht – unvorstellbar, das auf den ersten Bildern dargestellte Gewimmel von Flugbewegungen sortieren zu können. Der Tower am Flughafen ist nur für den Nahbereich zuständig, danach wird ein Flugzeug von einer Kontrollzentrale zur nächsten weitergereicht, es ist bis zum Ziel immer unter Beobachtung, nie ohne Begleitung der Lotsen. Diese werden bei ihrer ausgedehnten verantwortungsvollen Arbeit nach 2 Stunden abgelöst. Was ist wenn? Herr Raab berichtete von allen möglichen Vorkommen und be-



antwortete alle anstehenden Fragen aus dem Publikum. Die Vorsitzende bedankte sich mit einem kleinen Präsent für die interessante Stunde. Die anschließende Hauptversammlung wurde zügig durchgeführt. Die erste Vorsitzende Monika Bärwalde-Schneiders begrüßte die anwesenden Mitglieder und einen Gast, ein neu gewählter 2. Vorsitzender der CDU Rödermark, Travis Brößler, stellte sich kurz vor. Die Anwesenden erhoben sich für ein Totengedenken für 5 Verstorbene.

Es gab keine Einwände gegen die Tagesordnung. Mit 39 Anwesenden war die Versammlung voll beschlussfähig. Es folgte ein Bericht der Vorsitzenden über die Veranstaltungen seit der letzten Jahreshauptversammlung, danach der Schatzmeisterin und der Bericht des Kassenprüfers. Sowohl die Schatzmeisterin als auch der Vorstand wurden einstimmig entlastet. Es wurde eine neue Kassenprüferin gewählt, Frau Jutta Catta übernahm das Amt. In ihrem Schlusswort erinner-

te die Vorsitzende an die am 9. Dezember stattfindende Weihnachtsfeier und wies auf den Neujahrsempfang am 11. Januar 2023 im Rothaha Saal des Bücherturms in Ober-Roden hin. Hierfür konnte die Fraktionsvorsitzende der CDU im Landtag in Wiesbaden als Rednerin gewonnen werden. Ein Dank galt den Mitgliedern für ihre Anwesenheit und den zügigen Verlauf der Hauptversammlung. Der Abend klang aus mit einem anschließenden Beisammensein im Restaurant Zagreb. (Foto: privat)

Gepäck verloren?

thnx, der einfachste Weg Ihr Gepäck schnell zurück zu erhalten!

Mehr als 400.000 thnxtags verkauft

www.thnxtags.com | Verwende Rabattcode: PR10%v1

Jetzt 10% Probierrabatt!

thnx

„Künstlerfreunde“: Kammerkonzert der Musikgemeinde Rödermark

Rödermark (NHR) Die Musikgemeinde Rödermark lädt ein zu ihrem dritten Kammerkonzert am 21. Dezember um 20 Uhr - Rothaha Saal Trinkbrunnenstraße 8 zu einem literarisch-musikalischen Kammermusikabend mit der Musik von Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms im Spiegel ihrer Freundschaft und mit Texten unter Verwendung von Auszügen aus Tagebüchern und Briefen von Clara und Robert Schumann

und Johannes Brahms. Platzreservierung erbeten: Tel. 94262 oder E-Mail: ticket@musikgemeinde-roedermark.de oder Vorverkauf im Kulturbüro der Stadt Rödermark- Restkarten an der Abendkasse. Eintrittspreise: 20 Euro - Mitglieder: 11 Euro - Jugendliche 5 Euro. Die Konzerte werden nach den für öffentliche Konzerte in Hessen geltenden Hygieneregeln durchgeführt.

Skiclub Rödermark

Vorletzte Skigymnastik in 2022 am morgigen Freitag (9.) um 20 Uhr in der Sporthalle Ober-Roden. Bitte eine eigene Übungsmatte mitbringen. Auch Schnuppergäste sind immer herzlich willkommen. Die letzte Skigymnastik in diesem Jahr ist am 16. Dezember.

Winterwanderung: Am 27. Dezember findet die Winterwanderung, mit Abschluss in der TS Gaststätte in Ober-Roden gegen 18 Uhr, statt. Treffpunkt dazu ist um 16 Uhr am Badehaus in Urberach und um 16.30 Uhr am Bahnhof in Ober-Roden.

Auch an den Corona-Impfschutz denken

impfen-info.de
Wissen, was schützt.

Schützen Sie sich. Jährliche Impfung ab 60.

Kommen Sie der Grippe zuvor.

Die jährliche Grippeimpfung wird empfohlen für über 60-Jährige, Menschen mit chronischen Erkrankungen sowie für Schwangere und medizinisches Personal.

© Geber86 / E+ via Getty Images

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

ROBERT KOCH INSTITUT

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Impfung gegen Grippe für alle, die ein erhöhtes Risiko für schwere Krankheitsverläufe haben (z.B. Menschen ab 60 Jahre, chronisch Kranke jeden Alters, Schwangere), sowie Menschen, die Risikopatienten betreuen (z.B. medizinisches Fachpersonal). www.impfen-info.de/grippeimpfung



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Donnerstag, 8. Dezember

Maria Empfängnis

12.00 Uhr: (St. Gallus) Gnadenstunde zum Hochfest

17.30 Uhr: Stille Zeit

19.00 Uhr: Eucharistiefeier (Friedrich Groß, Maria u. Karl Grevenbroich, Ilse Krause)

Freitag, 9. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Rorate-Messe (Maria Schneider u. Tochter Erika // Josi Derichs)

Samstag, 10. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Rita Ossot best. v. KfD// Heinz-Jürgen Sulzmann// Alfons Schallmayer, Eltern u. Angeh. // Mechthild u. Hans Kröll u. Eltern)

Sonntag, 11. Dezember

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit den Kirchenmäusen (Engelbert Weber u. Angehörige // Zina Gorges // Herbert Schleinkofer // Manfred Fuchs)

18.00 Uhr: Lebendiger Adventskalender

Kollekte an Sa/So: Öffentlichkeitsarbeit

Montag, 12. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

Dienstag, 13. Dezember 9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

18.00 Uhr: (St. Nazarius) Lebendiger Adventskalender

Mittwoch, 14. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

19.00 Uhr: Abendmesse (Angeh. d. Fam. Mehr u. Deller // Rudolf Kurbel, Aranka u. Paul Kurbel, Anna u. Nikolaus Lang leb. u. verst. Angeh. // Lieselotte u. Willi Volk, Martha Schwen, Hedwig Kruse, u. Gisela Tesch u. Inge Braum // Ehel. Eva u. Adam Lang I, Fam. Albert Semrau, Fam. Post leb. u. verst. Angeh. // Karl-Heinz Catta, Leb. u. Verst. Angeh. der Fam. Catta u. Glöckner // Clemens Kummermehr, leb. u. verst. Angeh. // Eva Maria u. Georg Mieth, verst. Angeh.)

Donnerstag, 15. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

18.00 Uhr: (St. Gallus) Lebendiger Adventskalender

Freitag, 16. Dezember

17.30 Uhr: (St. Gallus) Stille Zeit

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Rorate-Messe (2. Seelenamt f. Magdalena Roßkopf // Ria Leiber)

Samstag, 17. Dezember

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse + Bußgottesdienst (Eheleute Stiller u. Angehörige // Adam Rebel, Betty Rebel u. Hans Hitzel // Manuel u. Pros-Peridad Espiel // Herbert Schleinkofer)

Sonntag, 18. Dezember

10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefeier (Johann u. Eva Kreis, Karl u. Elisabeth Reiß, leb. u. verst. Angeh. // Hildegard Löbig)

18.00 Uhr: (St. Nazarius) Lebendiger Adventskalender

Kollekte an Sa/So: Sanierung Kirchendächer

Adventsfeier der Senioren in St. Nazarius

Das Senioren-Team St. Nazarius Ober-Roden lädt am Donnerstag, 8. Dezember, um 14.30 Uhr zur diesjährigen Adventsfeier im Forum ein. Bei Kaffee und Kuchen, adventlichen Liedern und Texten wollen wir uns auf die

Adventszeit einstimmen. Herzliche Einladung an alle! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstaltung in der Martinus Stube im Forum:

9.12.: ab 19.30 Uhr laden „Die Kobolde“ zum „Weihnachtsglücken“ in die Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Stimmen Sie sich gemeinsam mit uns auf Weihnachten ein – mit leckeren Speisen, Getränken wie auch Glühwein und entsprechender musikalischer Untermalung.

Kirchenmäuse

Der Kirchenmäusegottesdienst wurde aufgrund der vielen Veranstaltungen rund um den 1. Advent auf Sonntag, 11. Dezember, um 10.30 Uhr verschoben. Wir feiern den Gottesdienst mit der Gemeinde in der St. Nazarius Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wie die Kirchenmäuse und ihre Familien ins Forum ein.

Sei ein König - Sternsinger

Unter dem Motto: „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit!“ steht in diesem Jahr die Sternsingeraktion 2023 auch hier in Rödermark. Die Sternsinger bringen den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen und sind gleichzeitig auch ein Segen für die notleidenden Kinder in der Welt. Wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder dabei mitmachen würden und laden ein zu folgenden Treffen:

St. Gallus: Donnerstag 15. Dezember, um 17 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus

Wer beim ersten Treffen nicht dabei sein kann ist eingeladen am Mittwoch, 4. Januar um 16 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus.

St. Nazarius: Dienstag, 3. Januar, um 17 Uhr im FORUM St. Nazarius Wer beim ersten Treffen nicht dabei sein kann ist eingeladen am Freitag 6. Januar ab 18 Uhr im FORUM mit ansohl. Gottesdienstbesuch.

Anmeldungen für die Kinder liegen in der Kirche bis zum 10. Dezember aus, oder stehen zum Download auf unserer Homepage bereit. Wann findet die Aktion statt und wer wird besucht: Nach dem gemeinsamen Aussendungsgottesdienst am 4. Januar um 18 Uhr in St. Gallus gehen in St. Gallus

Vom 5. bis 7. Januar die Sternsinger von circa 9 bis circa 17 Uhr in Urberach soweit möglich von Haus zu Haus, in der St. Gallus Kirche liegen bis zum 1. Januar Listen aus, in die Sie sich gerne auch für einen Besuch der Sternsinger eintragen können. St. Nazarius: Samstag, 7. Januar, von circa 8.45 bis circa 17 Uhr. Für einen Besuch ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen liegen in der St. Nazarius Kirche aus.

Abschluss der Aktion der gemeinsame Dankgottesdienst am 8. Januar um 10 Uhr in St. Nazarius.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Freitag, 8. Dezember

09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark, ,

18.00 Uhr: Ökumenischer Le-

bendiger Adventskalender, Angelika Fuchs (Taufkatecheten), Pfarrgarten St. Nazarius

19.30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal, Küche

Samstag, 9. Dezember

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

Sonntag, 11. Dezember

10.00 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent, Prädikantin Claudia Kaiser, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

18.00 Uhr: Ökumenischer Lebendiger Adventskalender, Familie Steen, Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Pfarrgarten St. Nazarius

Dienstag, 13. Dezember

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenischer Lebendiger Adventskalender, Pfarrer Carsten Fleckenstein, Pfarrgarten St. Nazarius

Mittwoch, 14. Dezember

14.30 Uhr: Seniorenkreis, „Adventsfeier“ mit Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Donnerstag, 15. Dezember

09.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

18.00 Uhr: Ökumenischer Lebendiger Adventskalender, Kath. Kirchenchor, „Cäcilia“, Pfarrgarten St. Nazarius

Freitag, 16. Dezember

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor. Anfängergruppe, Gemeindegottesdienst

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles erfahren Sie auf der Homepage über www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Donnerstag, 8. Dezember

14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Gerade Woche. Nachname A-K, Ungerade Woche. L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumen. Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner. Elke Preisung, Saal, falls belegt, dann Gruppenraum

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

18.00 Uhr: Adventsbasar für Jung und Alt an der Ev. Petruskirche, Weihnachtliche Basteleien, Stockbrot, Bratwurst, Glühwein und Punsch am gemütlichen Feuer laden zum Verweilen ein., Ev. Petruskirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert PocoLoco, Mitsingkonzert in der Gustav-Adolf-Kirche in Ober-Roden

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert PocoLoco, Mitsingkonzert in der Gustav-Adolf-Kirche in Ober-Roden

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.30 Uhr: Adventskonzert Konzert Pocoloco, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

19.00 Uhr: Probe Alpornbläser, Saal

20.00 - 21.30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

Mittwoch, 14. Dezember

14.30 Uhr: Adventsfeier mit Musik & Geschichten beim „Gemütlichen Nachmittag für Senioren“, Fahrdienst unter Tel. 61133, Saal

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

18.30-20.00 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal

Gallus Urberach

Freitag, 16. Dezember

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

17.30 Uhr: Ökumenische „Stille Zeit“ im Advent, Kleine Auszeit im Advent mit Musik und besinnlichen Texten, St. Galluskirche Urberach

CBD: Das Supertalent aus der Hanfpflanze im Einsatz für Muskeln und Gelenke

Sicherlich haben Sie bereits von CBD gehört. Das Buchstabenkürzel steht für Cannabidiol und ist ein Inhaltsstoff der Hanfpflanze. Cannabis (Hanf) gilt als eine der ältesten Kulturpflanzen in allen Hochkulturen dieser Erde. Lange verband man bei uns mit Cannabis nur eins: Rauschzustände. Dafür ist der Inhaltsstoff THC verantwortlich, einer von mehr als 500 Inhaltsstoffen der Pflanze. Anders als das „berühmt-berühmte“ THC kann CBD aber keinen Rausch auslösen. Vielmehr werden CBD viele wohltuende und pflegende Eigenschaften nachgesagt und es wird in immer mehr Anwendungsbereichen als natürliche Alternative eingesetzt.

Nun haben Wissenschaftler CBD in hochdosierter Form, speziell für beanspruchte Muskeln und Gelenke, in ein kosmetisches Gel eingearbeitet. Das Besondere: Die Gele nutzen neben der natürlichen Kraft des CBDs auch die hilfreichen Eigenschaften von Wärme und Kälte. Doch wann hilft den Muskeln und Gelenken Wärme und wann Kälte?

Wärme oder Kälte – wann benutze ich was?

Grundsätzlich hat sich bei chronischen Beschwerden oder bei Verspannungen Wärme bewährt. Sie weitet die Blutgefäße, dadurch wird die Durchblutung angeregt und das Gewebe

besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Bei akuten Beschwerden sind Kälte die richtige Wahl: Sie fährt die Durchblutung herunter – ein wertvoller Effekt etwa bei Schwellungen in den Beinen. Auch können durch Kälte Entzündungen abgeschwächt und Schmerzen gelindert werden.

Cannaren und Cannaxil – hochdosierte CBD Muskel- und Gelenkegele

Cannaren, das Gel in der roten Tube, enthält neben hochdosiertem CBD (600 mg) zusätzlich Campher und hat dadurch in Verbindung mit sanftem Einmassieren wohltuende wärmende Eigenschaften.

Cannaxil, das Gel in der blauen Tube, enthält neben hochdosiertem CBD (600 mg) auch Menthol und hat somit einen angenehm kühlenden Effekt – perfekt zur Aktivierung vor anstrengenden Aktivitäten oder zwischenzeitlich als Abkühlung für beanspruchte Muskel- und Gelenkpartien.

Anwender sind begeistert

Im Rahmen eines Produkttests wurden die CBD Muskel- und Gelenkegele Cannaren und Cannaxil von 95 % der Anwender und Anwenderinnen mit Gut oder Sehr Gut bewertet. Erfahren Sie mehr unter: www.cannaren-cannaxil.de

Jetzt 2€ Sofortrabatt beim Kauf von 1 Packung Cannaren oder Cannaxil sichern!



Teilnehmende Händler: dm und Müller. Der Rabatt wird an der Kasse nach Vorlage dieses Coupons abgezogen. Dieser Coupon kann nicht für andere Produkte eingelöst oder in bar ausbezahlt werden und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Vervielfältigungen und Veröffentlichungen sind nicht gestattet. Produkte evtl. nicht in allen Filialen vorrätig. Nur in Deutschland einlösbar. Gültig bis 12.02.2023. MurnauerMarkenvertriebGmbH



stetter-lagerverkauf.de
Elektro-Hausgeräte
 Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
 Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
 Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...
 Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.
 Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.
 Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Neu, digital und mit mehr Programmen Schenken Sie ein digitales DAB+ Radio

Fernsehen, Zeitungen, Eintrittskarten – alles wird digital. Das Radio natürlich auch. Gehen Sie mit der Zeit und nutzen Sie die günstige Gelegenheit: Entdecken Sie die Vorteile von DAB+ Radio und wechseln Sie von analog auf digital. Erzählen Sie es ruhig weiter: Wer einmal ein DAB+ Radio ausprobiert hat, will sofort das nächste. Oder vielleicht gleich das übernächste. Mehr Informationen finden Sie hier: www.dabplus.de

DAB+ kann mehr als UKW

DAB+ ist der Nachfolger vom UKW-Radio, voll digital und unabhängig vom Internet. Die Bedienung ist leicht und komfortabel, weil die Geräte alle Sender selber finden. Mit einem DAB+ Radio stehen in ganz Deutschland über 300 Sender zur Verfügung, regional bis zu 80, bundesweit gibt es 29 Programme. Entdecken Sie spannende neue Sender, die UKW nicht bietet: Ob Sport oder

Schlager, Klassik oder Comedy, neue Informationen oder Altbekanntes – mit DAB+ hören Sie mehr, denn alle Radios zeigen im Display, wer singt und spricht. Das Beste: DAB+ Radios haben UKW inklusive.

Schenken Sie Freude

Erfüllen Sie sich und Ihren Liebsten den Wunsch – schenken Sie ein DAB+ Radio! DAB+ Radios sind zukunftssicher. Im Auto ist DAB+ z. B. bereits serienmäßig. Für zu Hause gibt es Geräte ab 30 Euro. Wechseln Sie jetzt auf digitales Radio. Die perfekte Auswahl finden Sie auf www.dabplus.store.



Automarkt
 Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.
 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Kontakte
 Mama & Tochter (18) **01520-780 54 84**



GREENYARD
 Rund 9.000 Mitarbeitende in über 20 Ländern sind bei Greenyard Fresh Germany dafür verantwortlich, dass der Handel mit frischem Obst und Gemüse versorgt wird. Am Standort **Ginsheim-Gustavsburg** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

LAGERMITARBEITER M/W/D

You will work #forahealthierfuture

Mit einer Ausbildung im Bereich Lagerlogistik oder als logistikerfahrene*r Quereinsteiger*in bist du bei uns willkommen. Idealerweise besitzt du eine Fahrerlaubnis für Flurförderfahrzeuge.

Tatkräftig packst du bei der Warenannahme und -abgabe sowie bei der Einlagerung und Kommissionierung mit an.

Es erwartet dich ein vielseitiger Job, 30 Tage Jahresurlaub und ein faires und leistungsorientiertes Gehalt sowie Benefit-Programme und Entwicklungsmöglichkeiten.

Wir haben dein Interesse geweckt? Wenn du Lust hast, an der Entwicklung unseres Unternehmens mitzuwirken, dann bewirb dich auf greenyardfresh.de/Karriere unter Angabe deines frühestmöglichen Eintrittstermins und deiner Gehaltsvorstellung.

Greenyard Fresh Germany GmbH
 Ginsheimer Straße 8 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg
jobs-ginsheim@greenyardfresh.de



KreativMark(t)-Finale 2022

Rödermark (NHR) Der letzte KreativMark(t)-Nachmittag des Jahres 2022 steht am Mittwoch, 14. Dezember, in der Stadtbücherei an der Trinkbrunnenstraße unter vorweihnachtlichen Vorzeichen. Von 16 bis 17.30 Uhr treffen sich Interessierte aller Altersgruppen im Lesecafé des Bücherturms zum Adventsbasteln. „Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt“, betont Lisa Schmitt, die Leiterin der Bibliothek, im Hinblick auf den Einflursreichtum der Gäste rund um das Stichwort „Dekorationen“.

Zugleich richtet sie den Blick bereits nach vorn, denn 2023 soll die Reihe KreativMark(t) mit neuen Ideen und Angebo-

ten fortgesetzt werden. Schmitt appelliert an alle Mitmachwilligen in Rödermark: „Sie haben ein Hobby, welches Sie anderen Menschen gerne vorstellen möchten? Dann haben Sie in der Stadtbücherei die Chance dazu. Sie können im kommenden Jahr einen KreativMark(t) leiten und gestalten. Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung, Materialbeschaffung und Werbung.“

Wer sich näher informieren und anmelden möchte, kann Kontakt aufnehmen mit Lisa Schmitt (Tel. 911631, E-Mail: Lisa.Schmitt@roedermark.de) oder ihrem Kollegen Bernhard Nowak (Tel. 911632, E-Mail: Bernhard.Nowak@roedermark.de).

www.rheinmainverlag.de
 Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
 Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
 Tel. (06071) 98810
 Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
 E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

REISETIPPS

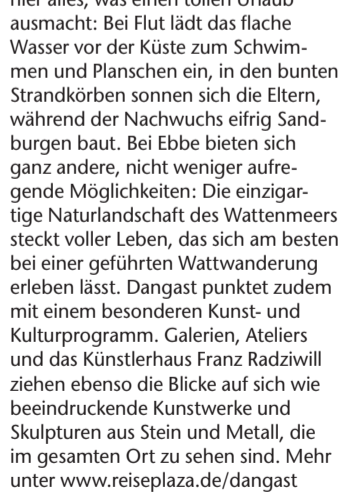
Anzeige

Therapien mit Heilwasser – Mit der Kraft der Natur Schmerzen lindern und Beweglichkeit erhalten (epr) Therapien mit Heilwasser stehen im Fokus des Heilbads Bad Kreuznach. Es sind vor allem Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, die durch Vollbäder und Bewegungs-



bäder behandelt werden können. Sie bringen Kraftzuwachs der Muskulatur, eine Zunahme der Gelenkbeweglichkeit, vermindern Schmerzen und entspannen Muskeln. Auch Menschen, die von rheumatischen entzündlichen Erkrankungen geplagt sind, können profitieren, da das vegetative Nervensystem durch die Bäder beeinflusst wird. Therapien im Thermalwasser werden im Rahmen der Kur durch den örtlichen Badearzt verordnet. Die Krankenkassen müssen die medizinisch notwendigen Behandlungskosten zum Großteil erstatten. Die Beantragung erfolgt über den Hausarzt. Mehr unter crucenia-gesundheitszentrum.de, gesundheits@bad-kreuznach-tourist.de oder unter www.reiseplaza.de/bad-kreuznach

Watt? Erholung! – Urlaub mit Genuss-Garantie: Entspannung und Kultur im Nordseebad Dangast (epr) Dangast bildet den südlichen Eingang zum Weltnaturerbe Wattenmeer und blickt auf eine über 200-jährige Geschichte als Seebad zurück. Heute finden große und kleine Gäste hier alles, was einen tollen Urlaub ausmacht: Bei Flut lädt das flache Wasser vor der Küste zum Schwimmen und Planschen ein, in den bunten Strandkörben sonnen sich die Eltern, während der Nachwuchs eifrig Sandburgen baut. Bei Ebbe bieten sich ganz andere, nicht weniger aufregende Möglichkeiten: Die einzigartige Naturlandschaft des Wattenmeers steckt voller Leben, das sich am besten bei einer geführten Wattwanderung erleben lässt. Dangast punktet zudem mit einem besonderen Kunst- und Kulturprogramm. Galerien, Ateliers und das Künstlerhaus Franz Radziwill ziehen ebenso die Blicke auf sich wie beeindruckende Kunstwerke und Skulpturen aus Stein und Metall, die im gesamten Ort zu sehen sind. Mehr unter www.reiseplaza.de/dangast



Dangaster Kunstpfad: 21 Bildtafeln mit Reproduktionen an Originalschauplätzen.



Mit Laib und Seele – Auf den Spuren von Alp- und Bergkäse im Bregenzerwälder Käsekeller (epr) Der Bregenzerwälder Alpkäse ist weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Wer sich über Herstellung und Zubereitung einmal selbst ein Bild machen möchte, kann dies nach Voranmeldung in der Genusswelt Käsestrasse im Bregenzerwälder Käsekeller tun. Hier kann man die Käsegenüsse aus dem Bregenzerwald mit



allen Sinnen erleben. Vervollständigt wird das köstliche Käsesortiment durch ein ausgesuchtes Angebot an Wurstwaren aus der Region und weitere Molkeprodukte. Eine Degustation bei einem Käsesommelier rundet den Blick hinter die Kulissen des Käsekellers mit seinen rund 50.800 Laiben Alp- und Bergkäse kulinarisch passend ab. Auf den Geschmack gekommen? Im angeschlossenen Laden oder über den Onlineshop lassen sich alle Käseköstlichkeiten auch für zu Hause erwerben. Hineinschnuppern in die spannende Welt der Käseherzeugung kann man ebenfalls bequem online über www.reiseplaza.de/kaesestrasse

„Mord und Totschlag“ vor historischer Kulisse – In Kyritz an der Knatter erwarten Besucher ein rauflustiges Bier, eine pittoreske Altstadt und frische Seeluft (epr) Kyritz an der Knatter ist ein legendärer, doch kein fiktiver Ort: Die im Nordwesten Brandenburgs gelegene Kleinstadt existiert seit dem Mittelalter und erhielt ihren liebevoll-spöttischen Beinamen von Reisenden, die einst auf dem Postweg Berlin-Hamburg hier Station machten und schon von Weitem das Rattern und Knattern hölzerner Mühlenräder vernahmen. Besonders bekannt ist der Ort zudem durch das dunkle Bier mit dem rauflustigen Namen „Mord und Totschlag“. Das ist aber nicht der einzige Grund, der einen Besuch lohnt: Die Altstadt verzückt u. a. mit historischem Stadtkern und restaurierten Fachwerkhäusern sowie dem Geburtshaus des Weltatlas-Erfinders Carl Diercke. Seeluft schnuppern lässt sich im Kyritzer Strandbad vor historischer Kulisse, am Untersee beim Schwimmen, Segeln oder Angeln sowie während einer Rad- oder Wandertour durch die schöne Landschaft und rund um die Kyritzer Seenkette. Mehr unter www.reiseplaza.de/kyritz



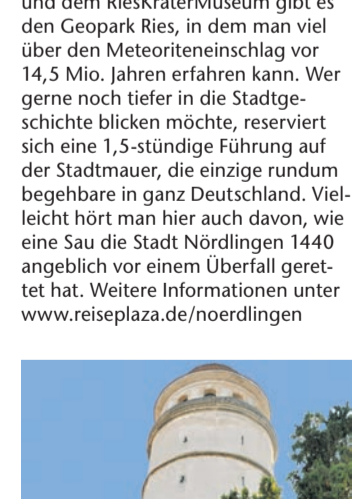
Und wer sich nach der Wanderung etwas Entspannung gönnen möchte, ist im neuen Schlossbad Neumarkt richtig. Hier erwarten die Besucher ein Freibad, ein Hallenbad, eine Saunawelt sowie ein Gastronomiebereich mit saisonalen und regionalen Köstlichkeiten. Der modern gestaltete Innenbereich lädt genauso zum Träumen ein wie die großzügige Außenanlage. Mit seinem vielfältigen Angebot ist das Schlossbad zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Mehr Informationen gibt es unter www.reiseplaza.de/neumarkt

Alles für Körper und Geist – Neumarkt in der Oberpfalz bietet Sport, Spaß und Spa (epr) Wanderschuhe schnürten und los geht's! Neumarkt in der Oberpfalz liegt in einem Talkessel, umgeben von den einzigartigen Zeugenbergen und Juratälern. Mit dem 230 km langen Jurasteig und der knapp 50 km langen Zeugenbergrunde bietet die Region ausgezeichnete Qualitätswanderwege.



Interessante Einblicke in die Geschichte Nördlingens gibt es auch im Stadtmuseum im Löpsinger Torturm.

Wie ein Schwein die Stadt gerettet haben soll – Spannende Geschichten rund um Nördlingen locken Besucher an (epr) Die ehemals Freie Reichsstadt Nördlingen hat einiges zu bieten: Neben interessanten Museen wie dem Bayerischen Eisenbahnmuseum und dem RiesKraterMuseum gibt es den Geopark Ries, in dem man viel über den Meteoriteneinschlag vor 14,5 Mio. Jahren erfahren kann. Wer gerne noch tiefer in die Stadtgeschichte blicken möchte, reserviert sich eine 1,5-stündige Führung auf der Stadtmauer, die einzige rundum begehbare in ganz Deutschland. Vielleicht hört man hier auch davon, wie eine Sau die Stadt Nördlingen 1440 angeblüh vor einem Überfall gerettet hat. Weitere Informationen unter www.reiseplaza.de/noerdlingen



Interessante Einblicke in die Geschichte Nördlingens gibt es auch im Stadtmuseum im Löpsinger Torturm.

„Warntag“: Alarmierung auf dem Prüfstand

Am 8. Dezember heulen die Sirenen auch in Rödermark

Rödermark (NHR) Keine Angst, wenn am Donnerstag, 8. Dezember, um 11 Uhr im Rödermärker Stadtgebiet die Sirenen heulen und ein einmütiger, auf- und abschwellender Signalton zu hören ist. Eine Übung wird abgehalten, und so ist auch die knapp 30.000 Einwohner zählende Kommune zwischen Bulau und Breidert beim bundesweiten „Warntag 2022“ mit von der Partie. Alle Möglichkeiten, auf Notfall-Situationen aufmerksam zu machen, sollen unter die Lupe genommen werden. Voll funktionsfähig oder nicht? Diese Frage stellt sich im Hinblick auf digitale Formen der Alarmierung, aber eben auch im klassisch-konventionellen Bereich. Sprich: Die Sirenen müssen zeigen, was sie können. Bei einem ersten derartigen Warntag auf nationaler Ebene waren im September 2020 vielerorts Mängel zu beklagen. Nun soll geprüft werden, ob es seither gelungen ist, Schwachstellen auszumerkeln. Nach Angaben von Stadtbrandinspektor Herbert Weber gibt es in Rödermark im öffentli-

chen Raum gut ein halbes Dutzend Sirenen. Just diese Geräte werde die Feuerwehr allesamt im Blick haben und genau hinhören, wenn seitens der Rettungsleitstelle in Dietzenbach am besagten Vormittag die Alarm-Auslösung erfolge. In den kommenden Jahren, so Weber, sei mit einem schrittweisen Ausbau des Sirenenetzes zu rechnen. Es gebe entsprechende Vorgaben, bei der Alarmierung die Kapazitäten zu erhöhen, erläutert Rödermarks ranghöchster Feuerwehrmann.

Theologischer Abendspaziergang mit Herbstgedanken

Urberach (NHR) Durch den Ortskern von Urberach führte der dritte theologische Abendspaziergang des zweiten Halbjahres von Pfarrer Oliver Mattes. Der mit 30 Menschen gut besuchte Spaziergang war dem Thema „Herbstgedanken“ gewidmet und führte vom Gedenkort Bahnhofstraße 18 über den Innenhof des Töpfermuseums weiter zum Parkplatz des früheren Modehauses Schwarzkopf, dem kleinen Platz an der sanierten Pietà an der Kreuzgasse, der Töpferfigur am Häfnerplatz über den Gallusplatz zurück zum Gedenkort. Nach der Begrüßung mit dem Wochenspruch „Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Matthäus 5, 9) erinnerte Pfarrer Mattes an die besonderen Tage dieser Woche zwischen



dem drittletzten Sonntag im Kirchenjahr (Kirchenjahresende): 9. November (Gedenken Reichspogromnacht), St. Martin am 11. und dem Volkstrauertag am 13. November. Während an den sechs Stationen Gebete, Gedichte und Geschichten im Vordergrund standen, die von Pfarrer Oliver Mattes und Vikar Florian Wachter vorgetragen wurden, waren die Wegstrecken von Station zu Station von angeregten Gesprächen geprägt.

Was würde ich Gott fragen wollen? Was sehe ich, wenn ich die Pietà betrachte? Was ist mir heilig? Was sammle ich ein auf meinem Herbstweg, dem Winter entgegen? waren die Fragestellungen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschäftigten. Abgeschlossen wurde der theologische Abendspaziergang „Herbstgedanken“ am Gedenkort mit dem gemeinsam gesprochenen Vaterunser und Lied „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius. Der nächste theologische Abendspaziergang findet am Donnerstag, 15. Dezember, um 18.30 Uhr zum Thema „Advent: Ein Licht geht uns auf...“ (Treffpunkt Weihnachtsbaum St.Gallus) statt und ist wie immer für alle Interessierten offen. (Foto: privat)

HSG EMU

MSG Gr.-Zimmern/Dieburg II - Herren 2 31:33 Mit einer über weite Strecken, überzeugenden Abwehrleistung legten die Gäste den Grundstock zu einem verdienten Erfolg. Aus der sicheren Abwehr konnte man die Gastgeber immer wieder mit schnellen Angriffen in arge Bedrängnis bringen. Mit einer sicheren 5-Tore-Führung ging man dann in die Pause. Danach war nichts mehr wie vorher. Die Abwehr erwies sich in der 2. Spielhälfte als löcherig, im Angriff tat man sich unnötig schwer. Zwar kamen

die Gastgeber nicht näher als auf drei Tore heran, von dem Elan der ersten 30 Spielminuten war jedoch bei EMU 2 nichts mehr zu spüren. Ein Handballspiel, das man unter der Rubrik „schlecht gespielt, Hauptsache gewonnen“ abhaken muss und das hoffentlich Einmalcharakter hat.

Ergebnisse

TuSpo Obernburg - Damen 26:26
mA-Jugend - HSG Aschaffenburg 30:25
mJSG Bachgau/Schaafheim - mD-Jugend 22:15
Spielberichte auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.

Vorschau Aktive

Samstag, (10., Halle Eppertshausen): Herren 3 (a.K.) - HSG Sulzb./Leidersb. II (a.K.) 16 Uhr,
Damen - HSG Sulzb./Leidersb. 18 Uhr.
Sonntag (11., Halle Eppertshausen): Herren 2 - HSG Bachgau III 14.30 Uhr, Herren 1 - HSG Sulzb./Leidersb. 18 Uhr.

Vorschau Jugend

Samstag (10.): HSG Haibach/Glatthach - mD-Jugend 10 Uhr, HSG Hörstein/Michelbach - mC-Jugend 16.15 Uhr.
Sonntag (11.): JSG Groß-Umstadt/Habitshausen - mA-Jugend 13 Uhr.

TS-Verbandsligateam geht mit Auswärtssieg in die Winterpause

Siegesserie des A-Ligateams geht beim TSV Richen zu Ende

Ober-Roden (NHR) Mit einem 2:0-Auswärtserfolg bei Rotweiss Frankfurt beendete das Verbandsligateam der TS Ober-Roden am vergangenen Freitag seine Negativserie von sechs sieglosen Spielen in Folge. Damit hat sich das Team von Trainer Bastian Neumann im letzten Spieldes Jahres wieder etwas Luft im Abstiegs-kampf verschafft. Treffer von Kevin Siwek (54.) und Josias Fekade (68.) sicherten auf Kunstrasen im Frankfurter Stadion am Brentanobad einen ganz wichtigen „Dreier“. Mit insgesamt sieben davon, bei fünf Unentschieden und acht Niederlagen, ging man damit in die Winterpause - am kommenden Sonntag ist man spielfrei, da die Begegnung gegen RW Darmstadt (0:1) bereits Anfang November absolviert wurde.

Am 20. Januar startet die Vorbereitung für die Verbandsliga-Restsaison 2022/2023 - und die wird wieder gehörig viel Spannung, gerade im Abstiegs-kampf mit sich bringen.

1B unterliegt in Richen: Nach neun Spielen ohne Niederlage hat es die 2. Mannschaft in der Dieburger Kreisliga A wieder einmal erwischt - man unterlag mit 2:2 beim TSV Richen. Das Team des Trainerduos Oliver Hitzel-Kronenber und Thomas Barowski kann dennoch zufriedener sein: Hinter der A-Liga Spitze mit dem FV Eppertshausen und der Urberacher Viktoria liegt man nach 17 Spieltagen immer noch in Lauerstellung. Bei der insgesamt dritten Saisonniederlage war Amin El Mard zweifacher Torschütze, konnte zwar einen 0:2 Pausen-Rückstand in Teil zwei

egalisieren; nicht aber die 2:3 Niederlage am Ende.

1C mit Remis gegen Schlierbach:

Es hat nicht viel gefehlt, da hätte in der B-Liga Tabellennachbar Schlierbach mit der TS gleichgezogen: Am Ende aber traf die dritte Mannschaft noch zum 3:3 Ausgleich und holte damit einen Punkt gegen den A-Liga Absteiger FSV Schlierbach. Es war auch der erste Zähler unter Neu-Coach Dennis Prüstel. Dabei starteten die Gastgeber schwungvoll ins Spiel und Sebastian Müller traf zur schnellen Führung (3.). Direkt im Gegenzug wurde aber ein langer Ball schlecht verteidigt, was die Gäste zum Ausgleich nutzten. Die gelungene Anfangsphase der TS ging aber weiter und nach einem Foul an Tiziano Impossibile traf Sebastian Müller (10.) per Foulelfmeter erneut. Leider wurde das Spiel im Verlauf des ersten Durchgangs immer wilder, die TS verlor ihr Übergewicht. Nach einem Eckball und einem Einwurf klingelte es zweimal innerhalb kürzester Zeit (36., 39.) vor der Pause. Nach dem Seitenwechsel versuchte die 1C, mindestens einen Punkt zu holen. Abschlüsse von Said Benaaid und Sebastian Müller wurden noch pariert. Nach einem Eckball staubte aber Max Auth zum unter dem Strich verdienten Remis ab (77.). „Heute war nicht immer alles schön, am Ende steht aber ein verdienter und erarbeiteter Punkt“, resümierte Prüstel. Am kommenden Sonntag (12 Uhr) beschließt die Dritte ihr Fußballjahr 2022 mit dem Auswärtsspiel beim SC Hassia Dieburg II.

U15 kassiert Klatsche in Frankfurt: Eine 0:5 Niederlage kassierte das C1-Hessenli-

gateam bei Makkabi Frankfurt, die in der Tabelle vor dieser Begegnung nur unwesentlich besser platziert waren. Schon nach 5 Spielminuten stand's 1:0; nach der 2:0 Pausenführung stockten die Hausherrn im zweiten Teil zum Endergebnis auf. Zum Jahresfinale steht am kommenden Samstag (15.00) das Heimspiel gegen den Tabellensechsten Germania Weilbach an.

U18 verliert: Die zwei Gesichter unserer A2 in der Gruppenliga: Dieses mal war wieder das schwächere Gesicht dran. Bei Germania Eberstadt unterlag das Team von Jannik Zeise mit 1:4, obwohl Anes Ramicevic seine Farben noch in Führung brachte (34.). Nach der Pause war die TSO allerdings indisponiert und kassierte vier Gegentore.

Nach dem kampflosen Weiterkommen im Kreispokal besiegte die D1 auswärts Viktoria Klein-Zimmern mit 5:0-Toren. Die E2 unterlag Viktoria Urberach II mit 2:9-Toren.

Weitere Ergebnisse

B1 - FSV Frankfurt 0:1
VfR Groß-Gerau C2 1:2
Freie Turner Wiesbaden II - C2 5:1

Vorschau

Donnerstag (8.): C2 - SV Münster I (18 Uhr), TSG Wieseck - A1 (19.30 Uhr); Samstag, (10.): SG Wiking Offenbach - C2 (13 Uhr / Testspiel), Freie Turner Wiesbaden C3 - D1 (15 Uhr / Testspiel), JfV Bürstadt - A2 (15 Uhr), C1 - Germania Weilbach (15 Uhr); Sonntag (11.): OSC Rosenhöhe II - D2 (10 Uhr / Testspiel), JSG Spachbrücken/Reinheim I - B2 (10.30 Uhr), FC Gießen - A1 (11 Uhr), B1 - OSC Rosenhöhe (11.15 Uhr), SC Hassia Dieburg II - TSO Herren III (12 Uhr).

Souveräner Sieg im letzten Heimspiel des Jahres

Germania Ober-Roden - VfB Ginsheim 4:0 (2:0)

Ober-Roden (NHR) Ein Spiel der Rehabilitation. Unterlagen die Germanen (7.) vergangene Woche sehr unglücklich (2:4 bei JSK Rodgau), feierten sie dieses Wochenende einen verdienten Heimsieg. Am 20. Spieltag der „11 teamsports“ Verbandsliga Süd gewannen sie ihr Heimspiel gegen einen über weite Strecken überforderten VfB Ginsheim (15.) mit 4:0 (2:0). Die Treffer erzielten Kapitän Marco Christophori-Como (18./43./47.) und Colin Falk (74.). Ehre wem Ehre gebührt: Marco Christophori-Como führt die Torjägerliste nun mit 20 Treffern an.

Nach der Niederlage in Rodgau, sannen die Germanen auf Wiedergutmachung - und dies gelang eindrucksvoll. War die Anfangsphase mit Chancen auf der (4. Dapp, 11. Kapoor) und Ginsheims Seite (7.) noch ausgeglichen, konnte die 1. Mannschaft die Weichen früh auf die Siegerstraße lenken. Nach einem unstrittigen Foulspiel an Jonas Dapp, verwandelte Kapitän Marco Christophori-Como

den fälligen Strafstoß zur Führung (18.). Um Fassung ringend war der VfB Ginsheim nunmehr kein Gegner auf Augenhöhe. Spätestens die Notbremse des VfB-Torhüters Frederic Erb (40.), der zunächst einen Freistoß Christophori-Comos herausragend parierte (24.), zog endgültig den Stecker. Topstürmer Marco Christophori-Como verwandelte den folgenden Freistoß nahezu perfekt zum 2:0-Halbzeitstand.

Wer in der zweiten Spielhälfte eine Trotzreaktion der Gäste erwartete, wurde schnell eines Besseren belehrt. Nach einer wunderbaren Kombination im Mittelfeld legte Marc Züge perfekt für den herannahenden Marco Christophori-Como auf, der den Ball unhaltbar ins lange Eck zirkelte (47.). Zwar unterliefen die Germanen im sicheren Gefühl des Sieges vereinzelte Unsicherheiten, jedoch fehlte den Gästen in diesen Momenten die letzte Konsequenz gefährliche Torchancen her-auszuspielen (49./57./59.). Gänzlich unbeeindruckt kont-

rollierten die Germanen fortan Ball und Gegner und hätten mit weiteren Gelegenheiten den Spielstand sogar erhöhen können (72. Dapp, 73. Züge). Dieses Unterfangen gelang letztlich diem eingewechselten Stürmer Colin Falk, unter tätiger Mithilfe Ginsheims Torhüter (74.). Hätten die Stürmer Marc Züge seine ansprechende Leistung mit einem eigenen Treffer noch krönen können (83.), feiert man dennoch einen in dieser Höhe verdienten Heimsieg.

SG Ueberau II - Germania Ober-Roden III 0:0

Eine wohl zu lösende Aufgabe nicht ordnungsgemäß beendet. So das Fazit aus der Begegnung gegen den Tabellenletzten der Kreisliga B Dieburg SG Ueberau II. Die dritte Mannschaft unter Thorsten Wolf hat sich aus dem Odenwald mit einem 0:0 verabschiedet. Die beiden Mannschaften stehen am unteren Ende der Liga und alle Bemühungen, einen besseren Platz in der Tabelle zu erreichen, blieben bisher ohne Erfolg.

Reizdarm? So kommt ihr Bauch endlich wieder zur Ruhe!

(djd-p). Blähungen, Krämpfe, Bauchschmerzen, Verdauungsprobleme: Reizdarm gilt als neue Volkskrankheit. Laut aktuellen Untersuchungen sind schon 17 Prozent aller Menschen in Deutschland betroffen und etwa zwei Drittel davon sind Frauen, die dann oftmals auch mit Begleitsymptomen wie innerer Anspannung oder Stimmungseintrübungen zu kämpfen haben.

Probiotika bei Reizdarm

Um einem Reizdarm wirkungsvoll zu begegnen, ist es wichtig, bei der Ursache des Reizdarms anzusetzen, um die gestörte Darmflora wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Die medizinisch-wissenschaftli-



Foto: djd/Spenglersan/maksim_povoznik - adobeStock

unsere Verdauung und Darmgesundheit unterstützen.

Die gute Empfehlung bei Reizdarm: Testisan®

Testisan® enthält als natürliches Nahrungsergänzungsmittel eine Kombination aus sieben probiotischen Stämmen, Präbiotika und Ballaststoffen, die die probiotischen Bakterienstämme bei ihrer Funktion im Darm zusätzlich unterstützen. Der Clou: Durch spezielle Mikroverkapselung wird gewährleistet, dass die lebenden Bakterienkulturen die Magenpassage überstehen und so unbeschadet den Darm erreichen können. Testisan® ist in jeder Versandapotheke und Apotheke vor Ort erhältlich.

-ANZEIGE-

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

www.MobileTempel24.de

MOBILE TEMPEL 24

Torsten Halbleib

MOBILFUNK | DSL | FESTNETZ | TV

REPARATUREN MOBILER GERÄTE

INSTALLATION DSL U. FESTNETZPRODUKTE

Dieburger Straße 14
63322 Rödermark/Ober-Roden
☎ 06074 6806650
info@MobileTempel24.de

Allen Kunden und Einwohnern wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

- Malerarbeiten
- Putz & Stuck
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Gestaltung
- Sanierung
- Design-Tapeten



Albert-Einstein-Straße 42 · Rödermark
Fon 0 60 74 / 88 69 40 · www.maler-gotta.de

Groß & Zifferer

Elektro & Service GmbH
Meisterbetrieb

- Elektroinstallation
- Reparatur und Verkauf von Elektro-Groß- und Kleingeräten
- TV · Video · Antennenbau
- Beleuchtungstechnik
- Innungsfachbetrieb

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Dieburger Str. 100 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel.: 0 60 74 / 96 03 87 • Mobil: 0177/202 26 83

Allen Kunden und Einwohnern
frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.

AUTO LACKIEREREI ELMAS

Meisterbetrieb
Fahrzeuglackierung
Karosserieinstandsetzung

**MAX-PLANCK-STRASSE 1
RÖDERMARK/OBER-RODEN**

Telefon 0 60 74 / 694 98 72 • Telefax 0 60 74 / 694 98 73
Handy 01 77 / 700 03 46 • E-Mail: auto-elmast@gmx.de

Zum *Weihnachtsfest*
glückliche und
besinnliche Stunden

Zum *Jahresende*
Dank für Vertrauen und Treue

Zum *neuen Jahr*
Gesundheit, Glück und Erfolg
wünscht ihr Uhren Thurner Team

UHREN THURNER

MEISTERWERKSTATT

Beethovenstraße 21a 63179 Obertshausen
Tel. 06104 / 4 12 08 www.uhren-thurner.de

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.

MULTI-TRANSPORT

CONTAINER - EILDIENT

Containerdienst und Recycling

Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG

Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 0 61 03 - 5 07 60 • Telefax 0 61 03 - 7 48 82
www.multi-transport.de

All unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

Meisterfachbetrieb

Seit 1835 im Familienbesitz **Steinbrecher**
SCHLOSSEREI METALLBAU

Haustüren - Fenster - Garagentore

Inh.: Kai-Uwe Jäger
Metallbaumeister
Dieburger Straße 24-26
64846 Groß-Zimmern

Telefon: 06071 / 4 88 11
Telefax: 06071 / 7 19 65
Handy: 0171 / 8 58 75 48
E-Mail: kaiuwejaeger@aol.com

Karosseriebau
Dipsel

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Karosseriebau Dipsel GmbH • Justus-von-Liebig-Str. 28a • 63128 Dietzenbach
0177-219 13 40 • 06074-215 27 82 • www.karosseriebau-dipsel.de • info@karosseriebau-dipsel.de
Wir haben vom 23. 12. 2021 - 02.01.2022 geschlossen!

Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

40 Jahre Kieferorthopädie Thier

Nun in rundum erneuerten Räumlichkeiten

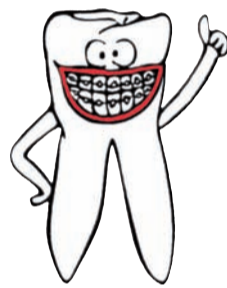
Rödermark (NHR) 1982 gründete Dr. Detlef Thier die kieferorthopädische Fachzahnarztpraxis Thier in Rödermark und führte sie 35 Jahre lang erfolgreich. 2017 gab er dann die Praxis in die Hände seiner beiden Kinder Dr. Mara und Johannes Thier - mittlerweile also an die zweite Generation. Dr. Mara Thier ist nun schon seit über einem Jahrzehnt in der Praxis tätig. Johannes Thier konnte in einer großen renommierten Praxis an einem anderen Ort jahrelange Erfahrungen sammeln und ist seit 2017 vor Ort. Als Team führen die beiden jungen Fachzahnärzte für Kieferorthopädie die Praxis modern, boden-

ständig und nah am Patienten - im wahren Sinne des Wortes. Der Senior ist noch unterstützweise mit an Bord.

Pünktlich zum 40-jährigen Bestehen konnte das Familienunternehmen die Räumlichkeiten am altbekannten Standort in Urberach komplett renovieren und in neuem Glanz erstrahlen lassen. „Wir hatten hier zwischenzeitlich annähernd einen Rohbau und konnten alle relevanten Einrichtungen erneuern“, so Johannes Thier. Dr. Mara Thier fügt hinzu: „Durch Umstrukturierungen erhalten die Patienten nun mehr Diskretion und ein digitales Röntgengerät sorgt für präziseste Aufnahmen auf dem höchsten Stand der Technik – dazu noch strahlungsärmer als zuvor.“ Den Arbeitsablauf vereinfacht nun auch ein neuer eigener Raum für die Instrumentenaufbereitung und die Sterilisation der Instrumente. Besonders stolz sind die Kieferorthopäden



(Foto: p)



**Gemeinschaftspraxis
Dr. Mara und Johannes Thier**
Fachzahnärzte für Kieferorthopädie

Sprechzeiten nach Vereinbarung

An der Bleiche 5 – 7 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074 - 67656 • Fax: 06074 - 50099
www.kfo-drthier.de • praxis@kfo-drthier.de

auf ihre Mitarbeiterinnen. Viele sind schon jahrelang, gar jahrzehntelang Bestandteil der Praxis.

Zahnspangen werden in allen denkbaren möglichen Variationen angeboten.

Von Kindern über Jugendliche bis zu Erwachsenen - je nach Indikationsstellung und individueller Planung besteht für Patienten jeden Alters die Möglichkeit sowohl die Kiefer, als auch die Zahnstellung mit verschiedensten modernen oder konventionellen Therapie-

möglichkeiten zu korrigieren. Auf die sorgfältige Planung legen die Fachzahnärzte für Kieferorthopädie besonderes Augenmerk. Ästhetisch kaum auffallende Behandlungen, wie die Alignertherapien mittels Schienen oder Spangen auf der Innenseite der Zähne („Lingualbehandlungen“) sind bei richtiger Indikationsstellung möglich. Neugierig geworden? Die Kosten für einen Beratungstermin übernehmen übrigens die gesetzlichen Krankenkassen.

BETREUEN • VERSORGEN PFLEGEN IN SCHÖNEM AMBIENTE HAUS MORIJA + HAUS MAMRE



Christusträger-Sozialwerk e.V.



Wir informieren Sie gerne!
Die Christusträger-Schwestern
Rödermark

DEN MENSCHEN IM BLICK Pflegen, Betreuen, Wohnen, Urlaub und mehr...

Altenpflegeheim

HAUS MORIJA

Zwickauer Straße 2
63322 Rödermark
Telefon: 06074 / 69 40 - 0
Telefax: 06074 / 9 32 77
E-Mail: info@haus-morija.de
Internet: www.haus-morija.de

Heimleitung:
Sr. Sibylle Heiss

Betreutes Wohnen

HAUS MAMRE

Zwickauer Straße 5
63322 Rödermark
Telefon: 06074 / 69 40 - 0
Telefax: 06074 / 9 32 77
E-Mail: info@haus-mamre.de
Internet: www.haus-mamre.de

Geschäftsführung:
Sr. Dorothee Knauer
Sr. Regina Neidhart



Heinz Dental
Zahntechnisches Labor

Heinz Dental GmbH
Zahntechnisches Labor
Darmstädter Straße 57
63322 Rödermark-Urberach

Telefon (06074) 7 07 70
Telefax (06074) 69 02 04
E-Mail: Heinz-Dental@t-online.de

Sichere Geschenkidee. Der Johanniter-Hausnotruf.

Service-Telefon:
0800 88 222 80 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf-von-herzen

Jetzt als Gutschein verschenken.*
3 Monate nur 150 Euro.**



JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach

*gültig vom 01.12.2022 bis 31.01.2023
**bei regionaler Verfügbarkeit

**Durchstarten
mit guten Bedingungen im Pflegealltag!**

Pflege ohne Zeitdruck

Eine Leitung, die hinter dir steht

überdurchschnittliches Gehalt

spannende Weiterbildungsoptionen

Schau es dir mal an!



www.mehr.care
Wir suchen Verstärkung

60 Sekunden-Bewerbung, ohne Lebenslauf und Anschreiben
#Teilzeit #Vollzeit #Aushilfe #Wiedereinsteiger #Berufsanfänger #keine 8-Stunden-Schichten

Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

Die passende Einlage nach ausgiebiger Untersuchung

Michael J. Enders ist OSM-Meister und zertifizierter Sensomotorik-Therapeut

Dieburg (PG) Sie sind auf der Suche nach einer Diabetes adaptierten Fußbettung, nach sensomotorischen oder orthopädischen Einlagen? Dann sind Sie bei Orthopädie Schuh Technik Enders genau richtig. Dort leitet man Sie durch eine 30- bis 50-minütige Untersuchung, in der gezielt nach der Ursache der jeweiligen Problematik, meist in Form von Schmerzen, gesucht werden.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Zu Beginn wird eine ausgiebige Anamnese durchgeführt. Wichtig ist allerdings nicht nur das Erkennen Ihrer Probleme, sondern auch die Kenntnis über das spätere Einsatzgebiet der Einlage und die Errechnung des Materials für unsere Einlagenkonstruktion. Die Untersuchung besteht aus mehreren Schritten:

Palpation, eine Untersuchung durch Abtasten der Gelenke, Bänder, Faszien, Sehnen sowie Muskeln, wodurch wir beispielsweise Gelenkproblematiken und/oder Einschränkungen feststellen können.

Stand- und Statik Messungen, die helfen, Fehlstatiken durch muskuläre Defizite zu ermitteln.

Körperschwerpunktmessung, gegebenenfalls mit sofortigem Ausgleich unter Berücksichtigung des Druckaufbaus des plantaren Fußes und der Stellung von Hüfte, Knie und Wirbelsäule.

Plantarer Fußscan, um die Maße für die CAD-Konstruktion zu erhalten, welche direkt nach der Untersuchung vor Ort erstellt wird.

Ganganalyse ohne Schuhe mit Augenmerk auf den gesamten Bewegungsapparat. (Schultern, Wirbelsäule, Becken, Knie, Ober- und Unterschenkel.)

Dynamische Pedographie, um die einzelnen Druckverhältnisse, der Ganglinie und der verschiedenen Phasen der Schrittabwicklung genauestens zu dokumentieren.

Durch die Menge an Daten, die Orthopädie Schuh Technik Enders mit Ihnen erarbeitet, wird die CAD-Konstruktion erstellt. Bevor nun die Einlage entsteht, wird die

Konstruktion virtuell und in 3D auf Ihren Fuß projiziert, um nachzuschauen, wie sie sich am Ende verhalten wird. Anschließend wird das Ergebnis an die hauseigenen CNC-Fräse gesendet. Hier entsteht aus einer Vielzahl von Materialien und aus mindestens vier verschiedenen Schichten ihre Einlage. Die Auslieferung erfolgt in der Regel eine Woche nach dem Anamnesetermin. Hier wird die neue Versorgung mit Ihnen zusammen kontrolliert und auf Tragekomfort überprüft.

Da Enders die Untersuchung mit allen Patienten so handhabt, ist das Konzept einzigartig und eine Privatleistung. Privatversicherungen sowie Zusatzversicherte können die Kosten wie gewohnt via Kostenrückerstattung bei ihrer Krankenkasse einreichen.

Gesetzliche Krankenkassen: Einigegesetzliche Krankenkassen übernehmen allerdings einen Teil oder sogar die kompletten Kosten. Da Enders nicht vertragsgebunden ist, ist dies immer eine Einzelfallentscheidung und von dem Patienten selbst auszuhandeln. Weitere Informationen finden Sie auf www.Enders-ost.de oder rufen Sie einfach an unter Tel. 06071/22548, info@enders-ost.de.



(Foto: p)



ENDERS

Schuhhaus

Bei uns finden Sie die passenden
Schuhe für Ihre Einlagen

Die Auswahl in Rhein/Main und Odenwald
für Qualitätsschuhe, dafür stehen wir seit 1931.



Finn Comfort | Ganter | Think | XSensible | Wolky | Hartjes
Waldläufer | Sioux | Semler | Ara | Rieker | Clarks | Birkenstock

Zuckerstr. 31 | 64807 Dieburg | Tel.: 06071 22548
Mo. - Fr. 9.00 - 12.45 Uhr & 14.15 - 18.30 Uhr | Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.schuhhaus-enders.de

Wir beraten
Sie gerne!

„Wunsch-Daune“ und noch vieles mehr

Betten Hansel: Seit 70 Jahren ein Familienbetrieb aus Leidenschaft

Münster (MA) Vor 70 Jahren gründeten Klaus und Lina Hansel in der Rheinstraße in Münster ihren Groß- und Einzelhandel für Textilien und Bettwaren. Die Maxime von jeher war der Spaß an der Arbeit. Schon drei Jahre später erfolgte der Umzug an den heutigen Standort, Hinterm Galgen 18 in Münster. Im Jahre 1965 erfolgte die nächste Erweiterung, da die Sortimente Betten, Matratzen und Bettenwaschanlage mehr Raum benötigten. 18 Jahre später erfolgte der nächste und bis heute letzte Umbau des Geschäftes, das im Jahre 1985 von Sohn Frank und Ehefrau Gabi übernommen wurde.

Immer wieder wurden das Sortiment sowie die Ladeneinrichtung angepasst. Heute besteht der Sortimentschwerpunkt aus Markenschlafsystemen, Matratzen, Einlegerahmen, Bettgestelle (auch in Komforthöhen), Bettwäsche, Kissen, Ausstattung für die häusliche Pflege, Zudecken in allen Füllvarianten – und das alles „Made in Germany“. Ebenso hält das Fachgeschäft ein breites Sortiment an Damen- und Herren Tag- und Nachtwäsche bekannter deutscher Markenhersteller bereit. Auf eine nachhaltige und ökologische Herstellung wird bei allen Artikeln größter Wert gelegt. In der hauseigenen Bettenwaschanlage, eine der größten im Raum Darmstadt/Aschaffenburg, werden Decken und Kissen ökologisch gewaschen und antibakteriell behandelt. Daunendecken und Kissen können individuell in der eigenen Werkstatt gefertigt werden. Der Kunde sucht sich seine „Wunschdaune“ aus – natürlich stammt diese niemals aus Lebendrupf und es gibt sie mit individuellem Lebenslauf (vom Ei bis zur Daune).

Beim Kauf eines Schlafsystems oder einer Matratze werden die Kunden vom medizinisch geschulten Personal beraten, individuell vermessen und somit die perfekten Grundlagen für einen optimalen Matratzenkauf geschaffen. Zudem besteht auch noch die Möglichkeit eines Probeliegens auf Matratze und Lattenrost zuhause. Selbstverständlich sind Anlieferung, Aufbau und Altentsorgung kostenlos. Kunden ohne Fahrgelegenheit nutzen auch gerne den kostenlosen Hol- und Bringservice.

Seit 70 Jahren sorgt Betten Hansel bei vielen zufriedenen Kunden für hohen Schlafkomfort und Wohlbefinden in der Nacht!



(Fotos: p)

Optimierte Schlafsysteme

... viel mehr als nur schlafen!

- persönlich auf Sie angepasste Schlafsysteme
- computergestützte Analyse Ihrer Komfort- und Liegebedürfnisse
- individuell auf Sie abgestimmte Komponenten
- 10 Jahre Garantie auf Matratze und Rahmen
- 5 Jahre Garantie auf Bettwaren
- Geprüfte Markenqualität in Deutschland gefertigt
- Testmatratzen für zu Hause
- kostenlose Altentsorgung
- Einbaupflegebett-Rahmen • Massivholz Bettgestelle
- Polsterbetten • Boxspringsysteme • Seniorenbetten



DIE BETTENMANUFAKTUR | DIE MATRATZE | DER RAHMEN



Winterzeit ist Kuschelzeit...
mit warmen
Zudecken für
jeden Anspruch!

64839 Münster, Hinterm Galgen 18, Tel. 06071/38638

Di. bis Sa. 9 – 13 Uhr, sowie Terminbuchung außerhalb nach Wunsch

Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

Neue Ideen für Sport und Spiel

Sport und der Erhalt der Beweglichkeit bei der Gersprenz Seniorendienstleistung großgeschrieben

Münster (PM) Die neueste Anschaffung ist ein Plaudertisch, der bewusst so aufgestellt ist, dass er auch zum selbstständigen Ausprobieren einlädt. Bei Betreuungsangeboten, der Betreuungsmitarbeiterinnen, gibt es auch in der Gruppe viele Einsatzmöglichkeiten. Mit dem Plaudertisch erleben Bewohner Bewegung, Spaß, geistige Aktivierung und soziales Miteinander und werden wieder fit für den Alltag. Egal, ob die Teilnehmer fit, körperlich eingeschränkt oder demenz sind, am Plaudertisch findet jede Person einen Platz.

Zur sozialen Betreuung von Menschen mit kognitiven Herausforderungen oder immobilen Bewohner wurde in eine Tover Tafel investiert, die zum Schauen, Betrachten und aktiven Mitmachen einlädt. Mit der Tover Tafel werden interaktive Bilder auf eine Oberfläche projiziert, die auf Bewegungen reagieren. Es gibt Mini-Spiele in unterschiedlichen Herausforderungsstufen, so dass alle Bewohner aktiv werden können. Dabei stehen wertvolle Momente, die nachweislich positive Auswirkungen auf die Lebensqualität haben, im Vordergrund.

Da die Gersprenz Seniorendienstleistung als Pflegeeinrichtung die Attraktivität ihrer Angebote erhalten möchte, wird das Repertoire stetig erweitert. Mit neu-

en Innovationen gelingt es so, das gemeinsame Leben und Arbeiten von Bewohnern und Mitarbeitern interessant und abwechslungsreich zu gestalten.



(Foto: p)

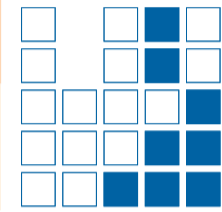
Versorgung • Pflege • Betreuung

Immer in Ihrer Nähe

Sie suchen einen Dauerpflegeplatz oder einen Kurzzeitpflegeplatz in Ihrer Nähe? Dann sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner. Wir bieten umfassende Pflege und Betreuung in freundlichen Einzelzimmern mit eigenem Bad in einem geschmackvollen und gemütlichen Ambiente.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seniorendienstleistungs
gemeinnützige GmbH Gersprenz
Haus Münster
Einrichtungsleitung Frau Anja Chakrabarty
Wilhelm-Lehr-Straße 4 • 64839 Münster
Telefon 06071 6040-0
Telefax 06071 6040-555
www.sdlz.de



GERSPRENZ
Seniorendienstleistungs
gemeinnützige GmbH



Julius Apotheke

Öffnungszeiten:
Montag 08:00 - 18:30
Dienstag 08:00 - 18:30
Mittwoch 08:00 - 18:30
Donnerstag 08:00 - 18:30
Freitag 08:00 - 18:30
Samstag 08:30 - 13:00



Tel. 06074/94750

Breidertring 104 63322 Rödermark
www.julius-apotheke-roedermark.de

sanitätshaus
may GmbH

Ihr leistungsstarker Partner in der Region
zertifiziert nach DIN EN ISO 13485

Firmensitz

Sanitätshaus May GmbH
63322 Rödermark
Ober-Rodener Str. 11c
Tel. 0 60 74 - 5 07 32
Fax 0 60 74 - 86 18 23

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9:00–12:30 Uhr
14:30–18:00 Uhr
Mi. 9:00–12:30 Uhr
Sa. 9:00–13:00 Uhr

Filiale

63500 Seligenstadt
Steinweg 3
Tel. 0 61 82 - 8 41 00 70
Fax 0 61 82 - 8 41 00 71

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 9:00–12:30 Uhr
14:30–18:00 Uhr
Mi. 9:00–12:30 Uhr

Guter Service liegt ganz nah – in Rödermark und Seligenstadt

Sie haben die Wahl, ob sie lieber in unserem Stammhaus in Rödermark-Uberach oder in unserer Filiale in Seligenstadt betreut werden möchten. Beide Standorte bieten **kostenloses Parken** direkt vor den Eingängen und sind gut erreichbar.

In beiden Häusern erhalten Sie bei bestem Service und kompetenter Beratung:

- Maßgefertigte Einlagen und Mieder
- Lymphatische Maßanfertigungen
- Orthopädietechnik und Brustprothetik
- Modische Kompressionsstrümpfe
- Blutdruckmess- und Inhalationsgeräte
- Reha-Hilfsmittel, Pflegeprodukte, Alltagshilfen und Fitness-Artikel

Sind Sie aus verschiedenen Gründen nicht mobil? Kein Problem - wir beraten und versorgen Sie auch Zuhause!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, das Team vom Sanitätshaus May

Birgit Buch  Kollegen
ZAHNARZTPRAXIS



Weiskircher Straße 102 • 63110 Rodgau Jügesheim • Telefon: 06106/5766
info@buch-und-kollegen.de • www.buch-und-kollegen.de
Sprechzeiten: Mo. – Do. von 8:00 – 20:00 Uhr. Freitag nach Vereinbarung.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Wir wünschen allen Kunden und Einwohnern frohe Weihnachten sowie ein gesundes und *sicheres* neues Jahr.



BRR Sicherheitsservice
Ihre Sicherheit in guten Händen
Ihr Security Team aus Rödermark

- Revierfahrten
- Alarmfahrten
- Objektschutz

Carl-Zeiss-Str. 39 • 63322 Rödermark • T. 06074 6909106 • www.brr-sicherheitsservice.de

Wir wünschen unseren Kunden und Einwohnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



absolut by manitou

Große Auswahl an Freundschafts- & Trauringen von vielen bekannten Herstellern. Gold-, Silber-, & Edelstahl - Schmuck Geschenkartikel, Uhren, BatteriewechselService für Schmuck & Uhren aller Art.

Dieburger Str. 2 • 63322 Rödermark • Tel.: 06074/920750
Geschäftszeiten: Mo.–Fr.: 9.30 – 18.30 Uhr • Sa.: 9.30 – 13.30 Uhr

Das Lächeln, das Du aussendest, kehrt zu Dir zurück.
(Indische Weisheit)
Zusammen mit diesem Lächeln übermitteln wir Ihnen unseren Dank für über 50 Jahre erwiesenes Vertrauen und die gute Zusammenarbeit sowie die besten Wünsche für das kommende Jahr.
Ihre Schlosserei Heu

Kreatives aus Stahl
Schlosserei Heu Seit 1962
Rudolf-Diesel-Str. 10
63322 Rödermark
Telefon (0 60 74) 73 78
Telefax (0 60 74) 6 87 25
E-Mail heu-schlosserei@t-online.de
Meisterbetrieb
Zertifiziert nach DIN EN 1090-2

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr
wünschen wir unseren Kunden und allen Einwohnern

Schreinerei Walther
MEISTERBETRIEB MIT PERSONL. SERVICE

Odenwaldstr. 72, 63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel. 06074-99358, www.schreinerei-walther.de

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden, zum Jahresschluß Dank für Vertrauen und Treue, zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg sowie weitere angenehme Zusammenarbeit.



Firma Andreas Würtenberger Heizung – Sanitär

Ludwig-Uhland-Str. 31 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Telefon 0 60 74 / 9 75 00

Schäfer & Sohn
Inhaber: Wolfgang Schäfer

IHR FACHBETRIEB FÜR HEIZUNG, SANITÄR UND FLIESEN – ALLES AUS EINER HAND

Ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr allen Kunden und Einwohnern

Johann-Strauß-Str. 6 • 63322 Rödermark / Ober-Roden
Telefon: 0 60 74 - 9 36 96 • Fax 0 60 74 - 9 31 84
E-Mail: schaeferundsohn@medianet-world.de • www.schaeferundsohn.de

Schöne Festtage und ein gesundes Jahr 2023!



SPORT

Verbandsliga-Siege für die Germania und die TS

Viktoria in der A-Liga zurück auf Platz eins

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga Süd feierten die Germania und die TS Ober-Roden am Wochenende Siege.

Die Germania ist nach dem 4:0 (2:0)-Erfolg gegen den Dritttletzten VFB Ginsheim Tabellenfünfter. „Wir hatten das Spiel weitgehend im Griff. In der ersten Hälfte haben wir wenig von Ginsheim zugelassen, in der zweiten Hälfte dann gar nichts mehr“, sagte Germania-Trainer Fabian Bäcker nach dem klaren Erfolg, bei dem Kapitän Marco Christophori-Como dreimal traf. Jonas Dapp wurde in der 18. Minute im Strafraum gefoult. Den fälligen Elfmeter verwandelte Christophori-Como zur Führung für Ober-Roden. In der 41. Minute foulte Gins-

heims Torhüter Frederic Erb Jonas Dapp, der den Ball außerhalb des Strafraums an Erb vorbei gelegt hatte. Erb sah die Rote Karte, mit dem anschließenden Freistoß traf Marco Christophori-Como gegen den eingewechselten Ersatztorhüter Sebastian Seitz zum 2:0. Ober-Rodens Torjäger erzielte kurz nach der Pause auf Vorarbeit von Marc Züge seinen dritten Treffer. Nach einer Stunde wurde Marco Christophori-Como für Colin Falk ausgewechselt, der schließlich zum 4:0-Endstand traf. Am Sonntag endet für die Germania mit dem Auswärtsspiel bei der Spvgg. 03 Neu-Isenburg das Fußballjahr. Bereits in der Winterpause befindet sich die erste Mannschaft

der TS. Da das Spiel gegen Rot-Weiss Darmstadt (0:1), das ursprünglich für den 11. Dezember terminiert war, bereits im November stattfand, hat man am Wochenende frei. Am vergangenen Freitag war bei der TS die Erleichterung groß. Der 2:0 (0:0)-Erfolg bei Rot-Weiss Frankfurt bedeutete nach sechs sieglosen Spielen (vier Niederlagen, zwei Unentschieden) endlich mal wieder einen dreifachen Punktgewinn. „Die erste Hälfte war relativ ausgeglichen“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. Im zweiten Abschnitt hatte die TS dann ein Chancenplus und traf zweimal. Kewin Siwek, mit einem sehenswerten Treffer in der 55. Minute, und Josias Fekade (70) erzielten die Tore zum

insgesamt verdienten Sieg. Die TS belegt den zehnten Tabellenplatz.

Das Spiel der zweiten Mannschaft der Germania in der Kreisoberliga, das auf dem Nebenplatz hätte stattfinden sollen, musste abgesagt werden, da der Platz nicht bespielbar war. Viktoria Urberach ist nach dem 1:0-Sieg beim SV Münster II zurück an der Tabellenspitze der Kreisliga A Dieburg. Die Urberacher profitierten vom Spielausfall des bisherigen Spitzenreiters FV Eppertshausen, dessen Partie bei Viktoria Schaafheim wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt werden musste. Einen umstrittenen Foulelfmeter kurz vor Schluss verwandelte Urberachs Kapitän Dennis Ankenbrand zum Siegtreffer in Münster. „Wir hatten zwar ein leichtes Chancenplus, es war aber eher ein typisches Unentschieden-Spiel“, meinte Urberachs Trainer Kayhan Özen. Nach zuvor neun Spielen

ohne Niederlage musste sich die TS Ober-Roden, die bereits zum letzten Mal vor der Winterpause im Einsatz war, beim 2:3 beim TSV Richen erstmals wieder geschlagen geben. Amin El Mard traf doppelt für die TS, zwischen seinen beiden Toren schoss er zudem einen Handelfmeter an den Pfosten. „Wir haben heute zurecht verloren, wir waren nicht gut“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Außerdem kamen die Gastgeber besser mit den schwierigen Platzverhältnissen zurecht.

In der B-Liga besiegte der Tabellenzweite KSV Urberach die zweite Mannschaft von Hassia Dieburg mit 1:0. Die TS Ober-Roden III und der FSV Schlierbach trennten sich 3:3. 0:0 spielten die SG Ueberau II und Germania Ober-Roden III. Die zweite Mannschaft von Viktoria Urberach verlor mit 2:3 gegen die SG Raibach/Umstadt. Klare Siege gab es in der D-Liga für Viktoria Urberach III

(8:1 gegen SG Raibach/Umstadt II), KSV Urberach II (3:0 gegen Hassia Dieburg III) und die TG Ober-Roden (4:1 beim FSV Schlierbach II).

Am Sonntag spielen: Hassia Dieburg III - TG Ober-Roden (10 Uhr), Spvgg. 03 Neu-Isenburg - Germania Ober-Roden (12 Uhr), Hassia Dieburg II - TS Ober-Roden III (12 Uhr), TSV Lengfeld II - Viktoria Urberach II (12 Uhr), Germania Ober-Roden III - TSV Harreshausen (12 Uhr), SG Reinheim/Spachbrücken - KSV Urberach II (12 Uhr), SG Mosbach/Radheim III - Viktoria Urberach III (12 Uhr), Viktoria Urberach - Viktoria Klestadt (14 Uhr), KSV Urberach - SV Sickenhofen (14 Uhr), Hassia Dieburg - Germania Ober-Roden II (14.15 Uhr)



Kewin Siwek brachte die TS Ober-Roden beim 2:0-Sieg bei Rot-Weiss Frankfurt in Führung.

(Foto: PS)

TS-Vereinsjahr auf Zielgerade

Videoclip vom Jubiläumsabschluss ist online

Ober-Roden (NHR) Sportlich wie gesellig biegt das Vereinsjahr der Turnerschaft Ober-Roden auf die Zielgerade ein. Nach dem erfolgreichen Einsatz der Fußballabteilung mit 2. Mannschaft und der D1-Jugend auf dem Adventsmarkt steht am heutigen Donnerstag (8., Beginn 20 Uhr) im großen Saal der TS-Halle die Abteilungsversammlung Fußball an. Nach dem Status-Quo-Bericht von Orga- und Sportlicher-Leitung soll der Treff auch der Findung neuer Mitstreiter in Abteilungsleitungs- und Helferstab dienen. Zum Finale des TS-Vereinsjahres ist seit wenigen Tagen auf den TS-Internetseiten (www.tso-online.de) der Videoclip von der Abschlussveranstaltung zum 125jährigen Vereinsjubiläum online abrufbar.

Sportliche „Advent-Radtour“: Am kommenden Sonntag (11.) startet um 9.30 Uhr ab TS-Sportplatz die letzte „Radtour mit Thomas & Mike“. An diesem 3. Advent geht es, der winterlichen Witterung geschuldet, nur knapp 30 Kilometer durch Wald und Flur. Helmpflicht ist erforderlich.

TS-Turnkinder suchen weiterhin Betreuer*innen: Die Verantwortlichen der TS -

Turnabteilung benötigen im Kinderturnbereich dringend im neuen Jahr 2023 bei der Betreuung der Kinderturngruppen Unterstützung. Derzeit vorrangig für die Gruppe 1 der 3-4-Jährigen mit Irene Heinze Montags von 16.30 bis 17.30 suchen wir eine Assistenz. Weiterhin werden Übungsleiter*innen für zusätzliche Gruppen in den Altersgruppen 3-4 Jahre und 5-7 Jahre gesucht. Wichtig für Interessenten zu wissen: Alle Gruppen sind im Breitensport angesiedelt, kein Leistungsturnen. Interessenten können sich melden bei Peter Hubert, telefonisch 0151/27245605, oder per Mail pe-hubert@t-online.de. Der Übungsberieb der Kinderturngruppen an Montagen und den Donnerstagen sowie die Ballgewöhnung (immer dienstags) starten nach der Weihnachtspause (ab 22. Dezember) im neuen Jahr erst wieder ab Montag, 23. Januar.

Sportliche Weihnachts- und Neujahrspause Sportlich haben die ranghöchsten Jugendteams aus Hessen- und Verbandsliga sowie die 3. Mannschaft am kommenden Wochenende noch einmal Punktspiele zu absolvieren, dann geht es in die Winterpause. Sowohl auf

dem Sportplatzgelände an der Friedrich-Ebert-Straße als auch in der Turnhalle an der Walter-Klob-Straße herrscht für alle Abteilungen vom 22. Dezember bis 8. Januar Weihnachts- und Neujahrspause. Die TS-Gaststätte hat am 25. und 26. Dezember sowie vom 1. bis zum 11. Januar Betriebsruhe.

Fastnachtstart mit der Lady's Night: Für die ersten geselligen Veranstaltungen im neuen Jahr ist wieder die Unterhaltungsabteilung zuständig. Nach der Winterwanderung der Abteilung (14. Januar) steht am Freitag, 20. Januar, die „Lady's Night“ in der TS-Halle auf dem Terminplan. Sie ersetzt nach zweijähriger Corona-Pause die Damensitzung. Geboten wird ein Maskenball mit stimmungsvollem Programm und einigen Überraschungen. Kartenbestellungen können per Mail an ladiesnight@tso-online.de vorgenommen werden. Auch für die große Tanz und Spaß-Sitzung am 11. Februar, sowie die Kinder-Jugend-Fastnachtsshow am 12. Februar könne bereits Karten (Klaus und Inge Hilger Tel. 90140 oder per Mail an k.hilger@mac.com) im Vorverkauf erworben werden.

Tolle Leistungen beim Kinder-Karate-Turnier des GKV Lotus

Rödermark (NHR) Laute Kommandos hallen durch die Sporthalle. Kurz, schnell, koordiniert. Es folgen Kampf-bewegung die allerhöchste Konzentration und Körperkontrolle erfordern. Die GKV Lotus-Kinder dürfen zeigen was sie gelernt haben. Wie viel Anstrengung hinter den vorgeführten Karate Bewegungen stecken lässt sich als Zuschauer und Elternteil nur erahnen. Alle 26 Teilnehmer haben tolle Leistungen gebracht und haben anlässlich des Kinder-Nikolaus-Cups im Mittelpunkt gestanden. Es war eine kurzweilige und unterhaltsame Kinderveranstaltung für Kin-



der, Eltern und Zuschauer. Am Ende des Tages geht ein großer Dank an alle Spender (ob Geld oder Kuchen etc.).
Temine: Kinderkarate-Anfänger und -Neueinsteiger donnerstags um 16.30 bis 17.15 Uhr, Kinderkarate 8.KYU um 17.30 bis 18.30 Uhr in der Bür-

gerhalle Eppertshausen. Karate Erwachsene montags um 19 Uhr im Sportzentrum. Kickboxen montags mit Enver, mittwochs mit Tim, freitags mit Sasko um 19 Uhr für Jugend und Erwachsene. Bei Fragen: info@karate-lotus.de oder über die whatsapp-Gruppe. (Foto: GKV)

Vereinsmeisterschaft 2022 der KSV-Turnabteilung

Urberach (NHR) Nach zweijähriger Pause fand endlich wieder die traditionelle Vereinsmeisterschaft der KSV-Turnerinnen im KSV-Heim. Zum Abschluss der Wettkampfsaison 2022 zeigten die 26 Turnerinnen ihre Übungen von P1- P8 am Sprung, Reck, Boden, Schwebbalken bzw. Bank. Vor den Augen ihrer Eltern, Großeltern und Freunden war die Aufregung bei vielen sehr groß, zumal es für die kleinsten der erste Wettkampf war und man doch die begehrten Pokale gewinnen wollte.

Bei den jüngsten im Jahrgang 2016 wurde Carlotta Wusch Vereinsmeisterin. Platz 2 belegte Isabella Guillo Gonzalez, dicht gefolgt von ihrer Schwester Stella auf Platz 3. Im Jahrgang 2015 erlangte Alexa Kraaz den 1. Platz. Platz 2 ging an Fiona Rhein. Im Jahrgang 2014 ging der Titel an Hira Boydak. Der Jahrgang 2013 war sehr stark besetzt! Hier wurde Maya Su Cepe Vereinsmeisterin. Platz 2 ging an Pia Reincke, Platz 3 an Tamira Fischer. Die weiteren



Platzierungen gingen an: Maya Ebrahim, Stefany Ignat, Mia Lombardi und Carolina Haas. Im Jahrgang 2012 freute sich Caroline Merkel über ihren ersten Platz, Platz 2 ging an Luisa Hahn, Platz 3 an Annika Mosch und ganz knapp dahinter auf Platz 4 Pia Kraaz. Im Jahrgang 2009 wurde Claire Herrmann mit 61,75 P. Vereinsmeisterin, dicht dahinter mit 61,65 P. Platz 2 an Nelia Hahn und Platz 3 ging an Hannah Sterkel. Im Jahrgang 2008 siegte mit einem Vorsprung von 4 Punkten, Lena Scharbau vor ihrer Schwester Lilly Scharbau und

auf Platz 3 Romy Lederhuber. Den Vereinsmeistertitel im Jahrgang 2007 holte sich Emma Schlapp, im Jahrgang 2005 Alina Sedlmayer und im Jahrgang 2004 Leonie Schlapp. Der Wettkampf endete mit der Siegerehrung und den heißbegehrten Pokalen und Medaillen. Durchgeführt wurde die Siegerehrung von unserem 1. Vorsitzenden Mustafa Basak und den Abteilungsleitern Hans Werner Nünninghoff und Viola Kühn. Die Urkunden bekommen alle Turnerinnen auf der diesjährigen Weihnachtsfeier der Turnabteilung. (Foto: KSV)